



4

## GEMEINDE

Arbnora Tafa wird die neue Gemeindeschreiberin von Hombrechtikon.

16

## VEREINE

Jason Dändliker vom TV Hombi über die Freude am Turnsport.

26

## ANGETROFFEN

Der 100-jährige Hans Bohner und seine Frau Hedwig.



Nr. 437 vom 1. Dezember 2023

**Florhof**  
GETRANKE  
*trinken & geniessen*

**Wo Genuss im Vordergrund steht.**

Rütistrasse 7A  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 055 254 25 29  
info@florhof-getraenke.ch  
www.florhof-getraenke.ch



Der Jugendchor «Flausenkids» ist einer von neun Chören in Hombrechtikon.

Bild: zvg

## Neue Brocki gut gestartet

Sozusagen in letzter Minute konnte die Brocki diesen Sommer durch die Initiative von Romana Geiges gerettet werden. Seither hat sich einiges getan. Neben einem neuem Raumkonzept und einem erweiterten Angebot hat sich auch ein neues Team formiert, das mit Elan und Freude am Werk ist. Was neu ist und welche Pläne das Team hat, liest du auf der Seite 18.

Redaktion

# Eine Gemeinde, die singt

In Hombrechtikon gibt es sage und schreibe neun Chöre. Alle haben ihre eigene Ausrichtung und Struktur. Von Klassik bis Pop sind alle Genres und vom Kindergartenkind bis zur 85-jährigen Seniorin auch alle Generationen vertreten.

Ob Jugend- und Kinderchor, Sängerverein, Frauenchor oder Gospelgruppe – Wer gerne singt, der wird in Hombrechtikon fündig und glücklich. So unterschiedlich die einzelnen Chöre und ihre Ausrichtungen auch sind, so kämpfen wie viele Vereine auch die Hombrech-

tiker Chöre vor allem mit einer Herausforderung: dem Finden von Nachwuchs und dem Gerechwerden aller Mitglieder. Vor allem die Bedürfnisse der aktuellen Mitglieder mit potenziellen neuen zu vereinen, ist keine leichte Aufgabe. Welche Chöre es in Hombrech-

tikon gibt, warum es sich lohnt, in einem Chor mitzusingen, und welche positiven Auswirkungen Singen auf unsere Gesundheit hat, darüber liest du mehr auf den Seiten 2 und 3.

Redaktion

Anzeige

Denise's  
Fancy  
Boutique

Ausgesuchte Geschenke für jedermann und beste Secondhandmode für Damen im Herzen von Hombrechtikon.

Qualität bleibt Trend

Eichtalstrasse 11  
8634 Hombrechtikon  
Telefon 044 935 43 63

www.fancyboutique.ch



# «Singen ist schön und entspannt»



Der Chor Cantiamo ist einer von neun Chören in Hombrechtikon.

Bilder: zvg

**In Hombrechtikon gibt es neun Chöre, was für die vergleichsweise kleine Züriseegemeinde eine beachtliche Zahl ist. In diesen Chören haben Jung und Alt die Gelegenheit, ihre Stimmen gemeinsam erklingen zu lassen. Wir wollten mehr über die Besonderheiten, Parallelen und die Zukunftssorgen der Chöre erfahren.**

Die Namen der neun Chöre vorweg: Gemischter Chor Cantiamo, Kinder- und Jugendchor Kath. Pfarrei St. Niklaus, Der Brüll, Flausenkids, Frauenchor Hombrechtikon, Gospel Bridge Hombrechtikon, Ref. Kir-

chenchor Hombrechtikon, Sängerverein Hombrechtikon, St. Niklaus-Chor Hombrechtikon.

Der älteste Chor ist der Sängerverein, für den sich 1832 erstmals ein paar interessierte Sänger versammelten und eine Gruppe gründeten nach dem Vorbild von Richterswil und Stäfa. Auch auf eine lange Tradition zurückblicken kann der 1874 gegründete Frauenchor, der zu Beginn Töchterchor Hombrechtikon hiess. Auch der St. Niklaus-Chor, der 1919 als Cäcilienverein gegründet wurde, gehört zu den Hombrechtiker Chören mit langer Geschichte.

Vergleichsweise junge Chöre sind Cantiamo (2002) und die Gospelchor Hombrechtikon (2008).

**Gut für Gesundheit und Gemüt**  
Bekanntlich hat Singen zahlreiche positive Auswirkungen auf die physische und emotionale Gesundheit. In Hombrechtikon gibt es einige Möglichkeiten, ein gesundes Lebensgefühl durch das Singen zu fördern.

«Singen öffnet die Ohren. Erst mit offenen Ohren lässt es sich musizieren, sowohl im Chor als auch mit Instrumenten. Generell ist es einfacher, mit offenen Ohren durchs Leben zu gehen, für sich selbst und auch mit anderen», findet Julia Gloor, Chor- und Projektleiterin von den Flausenkids. Schon nach 30 Minuten Singen produziere unser Gehirn Oxytocin, das sogenannte Kuschelhormon oder Bindungshormon, weiss Markus Thürig, Aktuar vom St. Niklaus Chor.

Dass Singen gesund ist, bestätigt auch die Präsidentin des Frauenchors, Rosita Hunziker: «Singen macht nicht nur Spass, es fördert auch die Konzentration, reduziert Schmerz, Stress und depressive Verstimmungen.» Gemeindepräsident Rainer Odermatt, der bei

Cantiamo mitsingt, sagt begeistert: «Singen ist einfach schön und entspannt. Singen lenkt vom täglichen Krimskrums ab und beschert so manch schönen Ohrwurm, der einen noch lange begleitet. Singen beglückt und erleichtert.»

## Wichtig für die Gemeinschaft

Rosita Hunziker findet, dass ein Chor ein Verein sein sollte, bei dem man nicht nur singt, sondern auch die Geselligkeit und Freundschaften lebe: «In der Stadt sieht das anders aus. Ich denke, in städtischen Gegenden wird die Geselligkeit nicht so grossgeschrieben, wie das bei uns der Fall ist.»

Eine interessante Aussage macht auch Verena Solenthaler, Dirigentin des Chors Cantiamo: «Singen in einem Chor ist in verschiedener Hinsicht wertvoll: Es verbindet zu einer Gemeinschaft und es ist nötig, aufeinander zu hören. Das gemeinsame Atmen beim Singen beruhigt, senkt den Blutdruck und macht grosse Freude, wenn ein Lied zur Musik wird. Das gemeinsame Singen kann die Stimmung positiv beeinflussen und es birgt einen grossen kulturellen Schatz. Alles, was das gemeinsame Singen fördert, sollte unterstützt werden. Es wäre ein Gewinn für unsere Gesellschaft.

**«Singen in einem Chor ist in verschiedener Hinsicht wertvoll: Es verbindet zu einer Gemeinschaft und es ist nötig, aufeinander zu hören.»**

**Verena Solenthaler, Dirigentin vom Cantiamo-Chor**

Für Julia Gloor lebt ein Chor vor allem von den Auftritten, so habe man immer ein Ziel vor Augen. Und: «Beim Singen steht nicht ein Sieger im Vordergrund. Das Ziel ist ein anderes.»



Der St. Niklaus-Chor Hombrechtikon (Archivbild).



Der Sängerverein ist der älteste Gesangsverein der Gemeinde (Archivbild).

### Viele Stilrichtungen

Nicht nur die Chorghrößen und Altersstrukturen sind sehr unterschiedlich – das jüngste Mitglied im Kinder- und Jugendchor ist im Kindergartenalter, die ältesten im Frauenchor und bei Cantiamo sind 85. Die Chöre haben auch ganz unterschiedliche Stilrichtungen. Sie reichen von Pop, Jazz, Volksmusik und Klassik über geistliche Musik bis hin zu Uraufführungen, Gospel und Eigenkompositionen.

Der gemischte Chor Cantiamo beispielsweise möchte möglichst viele Stilrichtungen berücksichtigen, aber mit dem richtigen Schwierigkeitsgrad und angepasst an die gesanglichen Möglichkeiten der Sängerinnen und Sänger. «Eine Herausforderung», wie Verena Solenthaler weiss.

### Herausforderung Nachwuchs

So vielschichtig die einzelnen Chöre sind, so werden sie alle vor eine zentrale Herausforderung gestellt: ausreichend Mitglieder bzw. Nachwuchs zu finden. «Es ist entscheidend, die Bedürfnisse sowohl der aktuellen Mitglieder als auch der potenziellen neuen Mitglieder zu erfüllen und ein abwechslungsreiches Repertoire anzubieten», sagt Thürig. Ein weiterer entscheidender Faktor sei die Auswahl des Dirigenten bzw. der Dirigentin. «Eine motivierte und fachkundige Leitung spielt eine enorm wichtige Rolle für die Attraktivität der Chöre», ergänzt er.

Die Frage, warum es schwierig sei, Junge fürs Singen im Chor zu begeistern, beantwortet Thürig so: «Dass es bei uns mit dem Nach-

wuchs hapert, liegt vermutlich zu einem gewichtigen Teil am Stil unserer Musik. Andererseits sind regelmässige Teilnahmen an den Proben eine wichtige Voraussetzung für das Funktionieren eines Chors. Regelmässige Verpflichtungen entsprechen nicht den Bedürfnissen junger Leute.» Der Sankt-Niklaus-Chor wünscht sich eine Neuauflage von «Hombi singt». «Doch wer organisiert einen solchen Grossanlass?», fragt er sich.

### Flexible Formen wichtig

Als Präsidentin des Frauenchors Bubikon bin ich genauso mit den angesprochenen Herausforderungen konfrontiert und die Nachwuchsfrage stellt sich auch in unserem Chor. Flexiblere Formen

zu finden und am Puls der Zeit zu bleiben, ist wichtig, aber nicht immer einfach. Gastsängerinnen und -sänger in einzelne Projekte einzubeziehen ist eine Möglichkeit. Jungen Menschen eine Stimme zu geben, auch wenn es mit gewissen Risiken und ungewohnten Abläufen verbunden ist, ist eine wichtige Erfahrung, die uns im Frauenchor Bubikon in jüngster Zeit immer wieder Erfolge gebracht hat. Gerade die jungen Menschen im Gesang noch stärker mit den Älteren zu verschmelzen, damit die Chöre sich entwickeln und gemeinsam den Weg in eine neue Generation des Singens beschreiten können, ist mein persönlicher Wunsch für alle Chöre.

Gabriela Gasser

## ! DIE CHÖRE VON HOMBI

Die Hombrechtiker Chöre und ihre aktuellen Projekte:

### Cantiamo gemischter Chor

Keine Pläne für 2024 (Auffrischen des Repertoires)  
www.cantiamo.ch

### Chinder- und Jugendchor – Kath. Pfarrei St. Niklaus

2.12.23 Singen am Weihnachtsmarkt  
www.pfarreistniklaus.ch/chinderchor

### Der Brüll

3.1.24, CD-Taufe Sunset Gallery, Scala Wetzikon  
4.5.24, Jubiläum Zürcher Chorverband, Winterthur  
24.–27.7.24, Komposition und Slam Poetry, Ritterhaus Bubikon  
29.9.24, Uraufführung Chorspektakel, Ritterhaus  
www.derbruell.ch

### Flausenkids

2./4.4.24, 10-Jahr-Jubiläum, Geissbergsaal Wolfhausen  
4.5.24, Jubiläum Zürcher Chorverband, Winterthur  
24.–27.7.24, Ferienplausch, Ritterhaus Bubikon  
29.9.24, Uraufführung Chorspektakel, Ritterhaus  
www.flausenkids.ch

### Frauenchor Hombrechtikon

7./8.6.24, 150-Jahr-Jubiläum  
www.frauenchor-hombrechtikon.ch

### Gospel Bridge Hombrechtikon

Projekt für 2024 geplant (offen)  
www.gospel-bridge-hombrechtikon

### Ref. Kirchenchor Hombrechtikon

3.12.23, offenes Adventssingen mit Jugendmusikschule Hombrechtikon  
24.12.23, Christnachtfeier  
29.3.24, Karfreitagsgottesdienst  
15.5.24, Frühlingssingen im Sonnengarten  
www.ref-staefa-hombrechtikon.ch/kirchenchor\_hombrechtikon

### Sängerverein Hombrechtikon

1.12.23, ref. Kirche Hombrechtikon  
3.12.23, ref. Kirche Stäfa  
www.saengerverein-hombrechtikon.ch

### St. Niklaus-Chor Hombrechtikon

3.12.23, Messe brève (Léo Delibes), mit Bläsern und Orgel  
25.12.23, diverse Weihnachtslieder  
15.9.24, verschiedene Werke von Mozart und Haydn  
www.niklaus-chor.ch



Der Frauenchor Hombrechtikon zählt aktuell gut 30 Frauen (Archivbild).

# Steuerfuss soll sinken

**Der Gemeinderat schlägt der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023 eine dreiprozentige Steuerfussreduktion vor: von bisher 116 auf neu 113 Prozent.**

Ausschlaggebend dafür waren das positive Jahresergebnis des letzten

Jahres sowie die budgetierten Ertragsüberschüsse 2023 und 2024. Gleichzeitig wird darauf hingewiesen, dass grosse Investitionen anstehen, welche die Liquidität stark schmälern werden. Um einen Jo-Jo-Effekt beim Steuerfuss zu verhindern, sind Entscheidungen über Steuerfussenkungen mit Bedacht

zu fällen. Das Budget 2024 weist bei Aufwendungen von rund CHF 62,67 Mio. und Erträgen von rund CHF 63,33 Mio. einen Ertragsüberschuss von CHF 0,66 Mio. aus. Mit Ausnahme des Bereichs «Verkehr» ist mit steigenden Nettokosten zu rechnen (hauptsächlich bei der Bildung mit CHF 0,48 Mio., bei der

sozialen Sicherheit mit CHF 0,73 Mio. und im Gesundheitsbereich mit CHF 0,43 Mio.). Demgegenüber steigen auch die Steuereinnahmen und dank der höher erwarteten kantonalen Durchschnittssteuerkraft auch die Finanzausgleichsbeiträge.

Gemeinderat

# Arbnora Tafa ist gewählt

**Arbnora Tafa heisst die Nachfolgerin von Jürgen Sulger, der sich nach 27 Jahren Tätigkeit als Gemeindeschreiber in Hombrechtikon vorzeitig pensionieren lässt.**

Die 27-jährige Verwaltungsspezialistin mit Wohnsitz in Männedorf ist seit 1. Mai 2021 als Substitutin in der Gemeindeverwaltung Hombrechtikon angestellt. Arbnora Tafa hat sich ebenso wie andere rund 20 Bewerberinnen und Bewerber offiziell um die ausgeschriebene Stelle beworben.

Vor ihrer Tätigkeit in Hombrechtikon war sie bereits Stellvertreterin des Gemeindeschreibers in Waldstatt AR. Weitere Tätigkeiten: Leiterin Einwohnerdienste, Mitglied im Gemeindeführungsstab, Leite-

rin des Bestattungsamts und der AHV-Zweigstelle, Sektionschefin und Prüfungsexpertin öffentliche Verwaltung in den Kantonen St. Gallen, Graubünden, Thurgau und in den beiden Appenzell. In Flawil SG erhielt sie die Ausbildung zur Kauffrau öffentliche Verwaltung. Zusätzlich bildete sie sich laufend weiter. So absolvierte sie die Führungsschule öffentliche Verwaltungen im Berufs- und Weiterbildungszentrum Wil-Uzwil SG und verschiedene CAS der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften. Zuletzt war dies der MAS Public Management. Ausserdem ist sie im Besitz des Diploms «dipl. Verwaltungsfachfrau GFS» (Gemeindefachschule St. Gallen) und des SIZ, des Schweizerischen Informatik-Zertifikats.



Arbnora Tafa übernimmt per 1. Januar 2024 das Amt der Gemeindeschreiberin von Hombrechtikon.

Bild: zvg

Mit ihrer neuen Funktion wird sie am 1. Januar 2024 bzw. am ersten Arbeitstag im neuen Jahr beginnen. Die Gemeinderatsmitglieder freuen sich sehr, dass sie mit Arbnora Tafa

eine fachkompetente, belastbare, sehr motivierte und überaus sympathische neue Gemeindeschreiberin wählen konnten.

Gemeinderat

# Energie weg: Was tun (Teil 3)?

**In Anlehnung an die Erfahrungen aus dem letzten Winter ist es dem Gemeinderat ein grosses Anliegen, die Bevölkerung über eine mögliche Energiemangel-lage in diesem Winter zu informieren.**

Gemäss den aktuellsten Erkenntnissen scheint es in den nächsten Monaten nicht zu Problemen zu kommen. Die Gründe liegen darin, dass die Wasserstände in den Stauseen sehr stabil und hoch sind, die Trockenphasen durch die teils intensiven Regenphasen kompensiert werden konnten und die

KKW-Kapazität in Frankreich sich etwas stabilisiert hat.

## Weiterhin ein ernstes Thema

Nichtdestotrotz weisen Kanton und Bund darauf hin, dass die Energieversorgung ein weiterhin ernst zu nehmendes Thema ist. Unsicherheiten bestünden auf-

grund der Entwicklung der Temperaturen und eines allfälligen «unvorhergesehenen Ereignisses». Eine langandauernde Kältephase könnte beispielsweise auch zu Problemen führen.

Gemeinderat

# Rückblick Chilbi 2023

Die Chilbi 2023 war trotz des schlechten Wetters ein Erfolg. Allerdings musste festgestellt werden, dass dem Sicherheitsaspekt insbesondere für Kinder und Jugendliche ein stärkeres Gewicht beizumessen ist.

Der Gemeinderat hat sich mit dieser Thematik aufgrund eines Antrags der Schulpflege eingehend befasst. Elektrische Anlagen, Fluchtwege, Nichteinhalten von Rauchverbot etc. sind Themen, die im nächsten Jahr sicherheitstechnisch zu überprüfen und zu

verbessern sind. Dem Ressort Sicherheit ist der Auftrag erteilt worden, zusammen mit der Hombrechtiker Schule ein Sicherheitskonzept zu erstellen, das bereits im nächsten Jahr angewendet werden kann bzw. muss. Ausserdem wurde der Auftrag erteilt, sich Gedanken zu machen, ob der aktuelle Standort der Chilbi unter Beachtung der zukünftigen Bautätigkeit (Stichworte: Sanierung und Neubau Gemeindehaus, Zentrumsplanung etc.) weiterhin der richtige ist.

Gemeinderat



Dem Sicherheitsaspekt möchte man eine grössere Beachtung schenken.

Bild: Anita Wildermuth

# Nein zur Gemeinde-Spartageskarte

Bereits im Dezember 2021 informierten die SBB, dass das in der Bevölkerung fest verankerte Angebot «Tageskarte Gemeinde» auf Ende 2023 eingestellt wird. Inzwischen wurde mit Wirkung per 1. Januar 2024 ein neues, anderes Produkt lanciert, die sogenannte «Spar-Tageskarte Gemeinde».

Offensichtlich ist der Verkauf der neuen SBB-Tageskarte mit viel Beratungsaufwand am Schalter und am Telefon verbunden. Zudem ist die Angebotsstruktur mit acht verschiedenen, kontingentierte Tarifen enorm komplex. Da das vorliegende Angebot schweizweit von der gesamten Bevölkerung genutzt werden kann, steht diese Dienstleistung im Widerspruch zur heutigen, auf die lokalen Gegeben-

heiten ausgerichteten Handlungsweise. Die neue Dienstleistung ist mit den SBB-Schalterangeboten vergleichbar.

## Nicht Kernaufgabe

Der Gemeinderat hat sich entschieden, dieses neue Produkt nicht anzubieten. Die Ratsmitglieder sind der Auffassung, dass es nicht Kernaufgabe einer Gemeinde ist, Schaltermöglichkeiten anzubieten,

welche die SBB laufend abbauen, die keinen lokalen Charakter haben und zudem zu einem relativ grossen Beratungsaufwand der Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung führen. Es wird ausserordentlich bedauert, dass es nicht gelungen ist, eine einfach handhabbare Nachfolgelösung für die «Tageskarte Gemeinde» zu finden.

Gemeinderat

# Jugendförderungsbeiträge gesprochen

Acht Vereinen mit insgesamt 504 Jugendlichen mit Wohnsitz in Hombrechtikon sind sogenannte Jugendförderungsbeiträge zugesprochen worden.

Bei den beitragsberechtigten Vereinen handelt es sich um den Fussballclub Stäfa, den Tennisclub Frohberg Stäfa, den Handballclub Gelb Schwarz Stäfa, die Pfadfinderabteilung Stäfa-Hombrechtikon,

den Turnverein Hombrechtikon, den Jugendchor Flausenkids Hombrechtikon, das TargetSprint-Team Hombrechtikon und die Kunstradfahrer Hombrechtikon. Pro Person konnte ein Förderbeitrag von 39.55 Franken ausgezahlt werden.

Gemeinderat



Bild: zvg

# NEUER RENAULT CLIO E-TECH FULL HYBRID

145 PS



ab  
**Fr. 199.-/Monat**

Bis zu 80 % rein elektrisches Fahren in der Stadt



Angebot gültig für in der Schweiz bei Vertragsabschluss vom 01.09.2023 bis 30.09.2023. 3,49 % Leasing Plus; 3,49 % effektiver Jahreszins, Laufzeit 48 Monate, 10 000 km/Jahr, Ratenversicherung inklusive, obligatorische Vollkaskoversicherung nicht inbegriffen. Beispiel: Neuer Renault Clio evolution E-Tech full hybrid 145, 4,9 l/100 km, 110 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie B, Katalogpreis Fr. 23 800.-, Anzahlung Fr. 5 822.-, Restwert Fr. 10 948.-, Leasingrate Fr. 199.-/Monat. Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Neuer Renault Clio esprit Alpine E-Tech full hybrid 145, Katalogpreis Fr. 29 350.-, Anzahlung Fr. 7 338.-, Restwert Fr. 13 144.-, Leasingrate Fr. 249.-/Monat. Die Kreditvergabe ist verboten, falls sie zur Überschuldung des Konsumenten führt. Preise inkl. MwSt. Finanzierung durch RCI Finance SA. Preisänderungen vorbehalten.

**Stäfa, Touringgarage Luggen AG, 044 928 70 00**

Ich will eine Bank,  
die mir reinen  
Wein einschenkt.

Willkommen im  
Private Banking der LLB.

llb.ch

llb 1861

# Keine Abstimmung über neue Beitragsverordnung

**Der Gemeinderat zieht das Geschäft der Gemeindeversammlung vom 13. Dezember 2023 über die revidierte Beitragsverordnung für die familien- und schulergänzende Betreuung zurück. Grund: Die vorgesehenen Anpassungen erfolgten auf der Basis von fehlerhaften Grundlagen.**

Im Zuge der Revisionsarbeiten stellte sich heraus, dass der Verein Kinderkrippe die Bestimmungen der Beitragsverordnung aus dem Jahr 2018 nicht umgesetzt hatte. Der Verein stellte der Gemeinde weiterhin und bis heute die alten, höheren Ansätze in Rechnung. Die Summe beläuft

sich über die letzten fünf Jahre auf rund 120 000 Franken. Von diesem Missverständnis profitiert hat nicht der Verein selbst, sondern die Eltern und Erziehungsberechtigten, die weniger für die Krippenplätze bezahlen mussten. Der Gemeinderat hat inzwischen eine Administrativuntersuchung

eingeleitet. Wir berichten in der nächsten «Ährenpost» ausführlicher darüber. Weitere Infos unter [www.hombrechtikon.ch](http://www.hombrechtikon.ch)

Gemeinderat

# Veranstaltungen in der Bibliothek

**Die Bibliothek führt ein reichhaltiges Angebot an Weihnachtsgeschichten, Bastel- und Backbüchern, Adventsideen für die Dekoration sowie Hörbüchern und Filmen zum Thema.**

Am Samstag, 9. Dezember 2023, 14.00 Uhr, sind Schauspieler und Autor Hanspeter Müller-Drossaart und Journalist Urs Heinz Aerni mit ihrem Programm «Der Witz – die unterschätzte literarische Gattung» zu Gast. Mit viel Witz werden sie sich über diese verkannte Literaturgattung unterhalten. Eine Anmeldung unter [info@bibliothek-](mailto:info@bibliothek-hombrechtikon.ch)

[hombrechtikon.ch](http://hombrechtikon.ch) ist notwendig (Kosten CHF 10.– für Abonnenten der Bibliothek und CHF 20.00 für Nichtabonnenten).

## Weihnachtliche Geschichte für Familien

Am Samstag, 16. Dezember 2023, kommt Marlies Mertl, Leseanimatorin SIKJM, und erzählt eine weihnachtliche Geschichte für Familien. Danach wird etwas gebastelt und es gibt einen «Adventszvieri». Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht unter [info@bibliothek-hombrechtikon.ch](mailto:info@bibliothek-hombrechtikon.ch).

## Leseanimation auf Portugiesisch

Am Samstag, 13. Januar 2024, findet zum ersten Mal eine Leseanimation auf Portugiesisch statt. Familien mit Kleinkindern zwischen 0 und 6 Jahren sind herzlich eingeladen, sich eine Geschichte auf Portugiesisch anzuhören. Danach besteht die Möglichkeit, Bücher auszuleihen und gemeinsam Zvieri zu essen. Die Veranstaltung ist kostenlos.

## Geschichten über Huhn Grete

Am Dienstag, 16. Januar 2024, kommt Autorin Sabina Rufener

und erzählt Geschichten über das Huhn Grete. Diese Veranstaltung ist für Kinder ab 5 Jahren bis zur 3. Klasse gedacht. Im Anschluss daran wird gemeinsam gebastelt und Zvieri gegessen. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist erwünscht unter [info@bibliothek-hombrechtikon.ch](mailto:info@bibliothek-hombrechtikon.ch).

Bibliothek

## ÖFFNUNGSZEITEN

Die **Bibliothek** hat während der Weihnachtsferien (23.12.23 – 7.1.24) jeweils am Donnerstag, 28.12.23 und 4.1.24 geöffnet.

## Öffnungszeiten über Weihnachten / Neujahr

Montag bis Freitag, 18.–22. Dezember 2023    offen  
Montag, 25.12.2023 – Dienstag, 2.1.2024    geschlossen

## Pikettdienst bei Todesfällen

Dienstag, 26. Dezember 2023    Telefon 079 766 08 92  
Freitag, 29. Dezember 2023    10.00–12.00 Uhr  
Dienstag, 2. Januar 2024    10.00–12.00 Uhr

Ausserhalb dieser Zeiten ist erreichbar:  
Bestattungsdienst Hans Gerber AG, 052 355 00 11

Die **Sammelstelle Holflüe** ist am Dienstag, 26. Dezember 2023 geschlossen.  
Die **Kadaversammelstelle** ist 24 Stunden zugänglich (videoüberwacht).  
Ab Mittwoch, 3. Januar 2024, sind wir zu den gewohnten Öffnungszeiten wieder für Sie da.

## Frohe Festtage und einen guten Rutsch

Namens des Gemeinderats Hombrechtikon wünsche ich Ihnen eine schöne und besinnliche Adventszeit, friedvolle Weihnachten und einen gelungenen Start ins neue Jahr. Ausserdem würden wir uns sehr freuen, Sie am Neujahrsempfang vom 7. Januar 2024, um 14 Uhr (Türöffnung), im Gemeindesaal begrüssen zu dürfen.

Rainer Odermatt,  
Gemeindepräsident

# Ein warmer Ort für Familien



Nach dem Räbeliechtliumzug kamen alle am Feuer auf der Bochslen zusammen.

Bild: zvg

**Der Familientreff Hombrechtikon ist eine Oase für Eltern mit kleinen Kindern. Das von der Gemeinde finanzierte Angebot ermöglicht eine Pause vom Alltag, Gemeinschaft und Austausch mit Fachpersonen. Der Räbeliechtliumzug des Treffs offenbarte, wie sehr dieser im Dorf verwurzelt ist: Über 70 Menschen aller Generationen streiften mit ihren Lichtern durch die Strassen.**

Wie gut Fröhlichkeit und Besinnlichkeit zusammenpassen, zeigte sich am Räbeliechtliumzug, der vom Familientreff Hombrechtikon organisiert worden war. Am Freitagabend, 3. November 2023, fanden sich zahlreiche Familien inklusive Grosseltern beim Bahnhofliplatz ein, um dann gemeinsam durch das Dorf zur Grillstelle Bochslen zu ziehen. Der Zug aus kleinen Lichtern, die dem von

Fackeln gesäumten Weg entlang durch die Dämmerung schaukelten, erfreute nicht nur die Teilnehmenden, sondern auch Passanten und Anwohnende. Auf der Bochslen warteten bereits die Helferinnen und Helfer, die mehrere Feuer entfacht und Schlangenbrotteig bereitgestellt hatten. Nach und nach füllte sich der Platz mit Lichtern und Menschen und die Luft mit Gesprächsfetzen und Kinderufen.

## Unkomplizierte Treffen

Einen Eindruck davon, was der Familientreff jenen Eltern bedeutet, die ihn regelmässig aufsuchen, vermittelte das anschliessende gemeinsame Ausklingenlassen am Feuer. Angeregte Gespräche deuteten darauf hin, dass viele sich schon kannten – vom dreimal wöchentlich stattfindenden Familiencafé, von der Krabbelgruppe oder dem Internationalen

Café. Doch die Treff-Leiterin Jiska Wyser entdeckte auch neue Gesichter, was genau dem Wesen des Treffs entspreche: «Bei uns sind alle willkommen, jederzeit. Man kommt so, wie es einem gerade geht.» Entsprechend fühlen sich Familien, die den Treff zum ersten Mal besuchen, in der unkomplizierten Atmosphäre schnell wohl.

## Eltern und Kinder stärken

Sonja Höhn, die mit ihren zwei Kindern das Angebot regelmässig nutzt, schätzt die Möglichkeit, sich mit anderen Eltern und Fachleuten auszutauschen: «Das engagierte Team hat immer ein offenes Ohr und ist in Hombrechtikon bestens vernetzt.» Ihre Kinder bekämen nicht nur Gelegenheit, Freundschaften zu schliessen, sondern würden auch in ihrer Kreativität gestärkt, da es viel Material gebe, das sie ausprobieren dürften.

## Beliebte Bildungs-Events

Beliebt sind bei vielen Eltern auch die Elternbildungsveranstaltungen wie «Starke Kids» oder «Notfälle bei Kleinkindern», die wertvolle Inputs rund um ein gesundes Aufwachsen geben. Nicht zuletzt nehmen Familien gerne an kulturellen und erlebnisorientierten Veranstaltungen und Angeboten teil, etwa dem Eltern-Kind-Singen, dem Besuch der Feuerwehr, der Vorlesezeit von der Bibliothek, den Kursen in der Bastelwerkstatt, dem Turn-Spass, dem interkulturellen Frauentreff sowie der Mütter-und-Väter-Beratung – und an diesem Herbstabend eben auch am Räbeliechtliumzug.

## Ein geschützter Ort

In dieser friedlichen Atmosphäre bringt eine Mutter auf den Punkt, wofür der Familientreff steht: «Hier werden nicht nur ausländische Familien integriert. Auch Menschen, die sich durchs Elternsein plötzlich in ein neues Leben, ein neues Umfeld, ein neues Wertesystem katapultiert sehen, finden einen geschützten Ort, wo sie Anschluss finden.»

*Nadja Belviso, Mojuga Stiftung*

## FAMILIENTREFF HOMBI

Jiska Wyser,  
Leitung Familientreff  
familientreff@mojuga.ch  
www.familientreff-hombi.ch

### Die nächsten Daten:

Grittibänz backen  
Montag, 4. Dezember,  
14–17 Uhr  
Mittwoch, 6. Dezember,  
9–11.30 Uhr

### Bastelwerkstatt Weihnachten

Mittwoch, 13. Dezember,  
14–16 Uhr  
Anmeldung nötig

# Berufswahltag für die 2. Sekundarschule: Helfende gesucht

**Die Berufswahl ist für die Jugendlichen an der Oberstufe ein zentrales Thema und muss gefördert und begleitet werden. Seit einigen Jahren führt die Schule Hombrechtikon für die Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarschule einen ganzen Tag im Zeichen der Berufswahl durch.**

Der Berufswahltag wird durch ein Organisationskomitee, das durch den Elternrat entstanden ist, in Zu-

sammenarbeit mit der Oberstufe Hombrechtikon durchgeführt. An diesem Tag durchlaufen die Jugendlichen fünf verschiedene Module, mit dem Ziel, den Teilnehmenden Sicherheit bei Bewerbungen, Interviews und Telefongesprächen zu geben. Dieser Tag ist für alle Schülerinnen und Schüler der 2. Sekundarklasse enorm wertvoll und lehrreich. Aber auch für die jeweils helfenden Eltern ist dieser Anlass sehr spannend. Die Vergangenheit

zeigt, dass alle Teilnehmenden begeistert, gestärkt und mit Zuversicht nach Hause gehen.

## Die Module im Überblick:

### Modul 1:

#### Lehrlingsinterview

Lernende im 1. Lehrjahr erzählen aus ihrem Berufsalltag.

### Modul 2:

#### Telefongespräche

Die Jugendlichen üben am Telefon, wie man sich für Schnupperlehren und/oder Lehrstellen interessiert bzw. bewirbt.

### Modul 3:

#### Bewerbung verfassen

Die Jugendlichen lernen von einer Fachkraft aus dem Berufswahlforum, wie man Bewerbungen online verfasst und gestaltet. Am Ende der Veranstaltung ist jede Schülerin bzw. jeder Schüler im Besitz einer persönlichen, einwandfreien Bewerbung.

### Modul 4:

#### Bewerbungsgespräche

Die Jugendlichen lernen an einem eigenen Beispiel, wie man sich bei einem Bewerbungsgespräch

verhält bzw. worauf man achten muss. Die Interviews werden von erfahrenen Geschäftsleuten durchgeführt.

### Modul 5:

#### Auftrittskompetenz

Den Jugendlichen wird aufgezeigt, wie man bei Bewerbungen auftritt und wie Schnupperlehren zum Erfolg werden.

## Unterstützung gesucht

Für die Module «Telefongespräche» und «Bewerbungsgespräche» benötigen wir die Hilfe von externen Fachpersonen. Für die Telefongespräche wäre es optimal, wenn sich Geschäftsleute aus dem lokalen Gewerbe zur Verfügung stellen. Sie müssten bereit sein, dafür einen halben oder noch besser einen ganzen Tag zu investieren. Interessierte melden sich bitte bei Susanne Soltermann, [s.soltermann@sunrise.ch](mailto:s.soltermann@sunrise.ch).

Der Berufswahltag 2024 wird voraussichtlich am 8. Februar stattfinden.

*Susanne Soltermann,  
Mitglied Elternrat Oberstufe*



Die 2. Sekundarschule widmet sich intensiv dem Thema Berufswahl. Bild: AdobeStock

Anzeige



## Wir bauen natürlich.

Architektur, Entwicklung und Realisierung nachhaltiger Immobilien. [www.fokus.haus](http://www.fokus.haus)

FOKUS



Bauen mit Verantwortung



Volkswagen Service  
Bester Service  
**Von klein auf gelernt**

**Wir sind Ihr Partner für Reparatur und Service**

Bei uns ist Ihr Volkswagen in besten Händen. All unsere Leistungen sind speziell auf Sie und Ihren Volkswagen abgestimmt. Wir garantieren Ihnen eine fachgerechte und preiswerte Wartung sowie Betreuung in Ihrer Nähe.

**Damit Ihr Volkswagen ein Volkswagen bleibt.**



**Seefeld-Garage AG, Rüti**  
Rapperswilerstrasse 50, 8630 Rüti ZH  
Tel. 055 240 13 55

**wd  
HOLZBAU**

**HOLZBAU**  
**ZIMMEREI**  
**DÄMMUNG**  
**UMBAU**  
**DACHFENSTER**

**IHR HOLZBAU PARTNER**

Hombrechtikon | 055 244 40 33 | [info@wdholzbau.ch](mailto:info@wdholzbau.ch) | [wdholzbau.ch](http://wdholzbau.ch)

**Vielen Dank, dass Sie uns unterstützen.  
Wir sind stets für Sie da. Blumenladen, Gärtnerei und Gartenbau.**

**STIFTUNG  
BRUNEGG**  
BRUNEGG 3  
HOMBRECHTIKON  
WOHNHEIM  
GÄRTNEREI  
BLUMENLADEN  
T 055 254 10 20

Stiftung BRUNEGG  
[www.stiftung-brunegg.ch](http://www.stiftung-brunegg.ch)  
Post-Spendenkonto: 87-2430-9  
IBAN CH18 0070 0113 9004 4943 9

# Ein Jahr neues Pflegezentrum Breitlen

**Vor rund einem Jahr eröffnete das Alterszentrum Breitlen einen ersten Teil des neuen Alterszentrums: ein Pflegezentrum mit 61 Zimmern, die mittlerweile fast alle belegt sind. Sowohl die Bewohnerinnen und Bewohner als auch die Mitarbeitenden haben sich gut eingelebt.**

Verwaltungsratspräsident Daniel Wenger äussert sich zufrieden über das Erreichte des vergangenen Jahres: «Unser Ziel war es von Anfang an, ein Alterszentrum zu schaffen, das nicht nur professionelle Pflegeleistungen bietet, sondern auch ein Zuhause für die Bewohnerinnen und Bewohner ist. Wir sind überzeugt, dass uns das mit dem Pflegezentrum gelungen ist, und sind stolz auf das positive Feedback, das wir von den Bewohnenden und ihren Angehörigen erhalten.» Insbesondere die grosszügigen Zimmer würden geschätzt, die mit eigenen Möbeln individuell eingerichtet werden können.

Wie Daniel Wenger zieht auch Geschäftsführerin Madeleine Henle ein positives Fazit nach dem ersten Jahr. «Wir sind dankbar für das Vertrauen, das uns die Bewohnenden entgegenbringen, und



Die helle Cafeteria ist nachmittags auch für externe Gäste geöffnet.

Bild: zvg

freuen uns, in den kommenden Jahren noch mehr Menschen ein umsorgtes Zuhause zu bieten.» Dabei lobt sie auch die Ausdauer und die Anpassungsfähigkeit ihrer Mitarbeitenden, die sich in-nerter kurzer Zeit an neue Abläufe angepasst hätten.

## Gute Auslastung erzielt

Auf drei Etagen verteilt, zählt das Pflegezentrum insgesamt 61 Zimmer. Elf davon sind im Erdgeschoss für Menschen mit einer fortschreitenden Demenzerkrankung reserviert. Auf die Belegung

angesprochen, sagt Madeleine Henle: «Das Haus füllt sich stetig weiter. Insbesondere die Ferienplätze sind sehr gefragt.»

## Öffentliche Cafeteria

Mit dem neuen Pflegezentrum ist auch eine grosszügige Cafeteria im Erdgeschoss entstanden. «Diese ist Dreh- und Angelpunkt für Begegnungen aller Art. Viele Angehörige und Gäste der Alterssiedlung kommen vorbei, um mit ihren Liebsten zu essen, muntere Bewohnende treffen sich dort gerne für einen Puzzle- oder Spielnach-

mittag», sagt Henle, und ergänzt: «Die Mitarbeiterinnen des Empfangs sorgen dafür, dass sich auch Angehörige willkommen fühlen.» Über Mittag und am Nachmittag ist die Cafeteria auch für externe Gäste geöffnet.

## Gemeinsame Aktivitäten

Ein grosses Augenmerk werde auch auf gemeinschaftliche Aktivitäten gelegt. Henle: «In diesem ersten Jahr haben wir nicht nur eine hohe Qualität in der Pflege gewährleistet, sondern auch zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen organisiert, um ein lebendiges Gemeinschaftsgefühl zu fördern.» So werde gemeinsam gesungen, geturnt, Handarbeitsarbeiten erledigt, das Gedächtnis trainiert oder auch gemeinsame Ausflüge unternommen.

## 24 neue Seniorenwohnungen

2024 entstehen 24 neue Seniorenwohnungen direkt neben dem Pflegezentrum. Die Liste der Interessenten sei lang. Das freut Henle natürlich, «aber es ist auch schade, dass wir nicht alle Anfragen werden berücksichtigen können.»

Raphaella Botti

[www.azbreitlen.ch](http://www.azbreitlen.ch)

Anzeige

# GUT HÖREN, BESSER LEBEN.

[www.hoerspezialist.ch](http://www.hoerspezialist.ch), 055 244 41 10, Rütistrasse 8,  
8634 Hombrechtikon

**PHONAK** | Premium Reseller

  
**VON KAMEKE**  
Hörspezialist

# E-Busse: «Wir sind bereit und schalten auf Zukunft»

Joe Schmid ist seit dem 1. November 2023 der neue Direktor der VZO. Der langjährige VZO-Mitarbeiter löst Werner Trachsel ab, der 30 Jahre für den Verkehrsbetrieb tätig war und ihn geprägt hat. Im Gespräch erzählt Werner Trachsel vom Prozess des Loslassens und Joe Schmid gibt Einblicke in die Zukunftspläne der VZO.

**Werner, du wirst erst 2026 pensioniert. Warum hast du den Posten vorzeitig abgegeben?**

Ich bin zurückgetreten, weil ich zur Einsicht kam, dass die Zeit dazu für die VZO jetzt reif ist. Denn ich stand an dem Punkt, wo die Menge meiner Erfahrungen den Einsatz meines Verstandes und die daraus entstehenden Entscheide übermäßig zu beeinflussen begann. Und: Eine moderne VZO muss auch künftig mit der Zeit gehen, wofür ich nicht mehr genügend Kraft habe. Es war schwer, das einzusehen. Aber das Wohl der VZO steht über meinem Ego und so stimmt es auch für mich. Bis zu meiner Pensionierung werde ich mit einem 20-Prozent-Pensum für die VZO tätig sein und Projekte begleiten, u. a. bei der Suche eines Grundstücks für das nächste Busdepot.

**Der Wechsel wurde schon im März kommuniziert. Wie wurde er von den Mitarbeitenden aufgenommen?**

Der Wechsel wurde von der Belegschaft gut aufgenommen, da Joe Schmid eine langjährige, bekannte und erfahrene Person ist.

**War für dich immer klar, dass Joe den Posten einmal übernehmen wird?**

Der Verwaltungsrat legte in seiner Nachfolgeplanung fest, dass sich



Werner Trachsel (rechts) hat das VZO-Zepter an Joe Schmid übergeben.

Bild: z.V.g.

interne Kandidaten qualifizieren müssen und nur bei entsprechender Eignung gewählt werden können. Ich habe Joe gefördert und ihn auf die Aufgabe vorbereitet, weil ich sein Potential erkannte. Aber er musste sich selbst beweisen und überzeugte schliesslich den VR.

**«Das Ende der Zusammenarbeit mit meinen Leuten stimmte mich melancholisch.»**

Werner Trachsel, ehem. Direktor VZO

**Wie gestaltete sich die Übergabe?**

Die Zeit wurde genutzt, um Joe auf seine neue Aufgabe vorzubereiten und zu instruieren. Wir haben die Übergabe meiner Aufgaben professionell durchgezogen, sodass

die Prozesse nahtlos weiterlaufen. Schwieriger war der emotionale Teil. Das Loslassen meiner Aufgaben und vor allem das Ende der Zusammenarbeit mit meinen Leuten stimmte mich melancholisch.

**Was wirst du mit der neu gewonnenen Freizeit anstellen?**

Ich bin in meinem «neuen Leben» noch gar nicht richtig angekommen, ich hänge irgendwo dazwischen. Aber ich bin sicher, dass eine gute Zeit kommen wird, auch weil ich mich darauf vorbereitet habe. Nach 30 Jahren VZO und der Mithilfe bei der Erziehung unserer vier Kinder lasse ich mir jetzt Zeit, herauszufinden, was ich noch tun will. Ich muss jetzt aber zuerst einmal ganz loslassen, bevor ich was Neues anpacke. Sicher werde ich meine neue freie Zeit für längere Bike-Touren nutzen – und fürs Musikmachen,

was ich vor ein paar Jahren wieder begonnen habe.

**Joe, du bist schon lange bei den VZO tätig. Erzähle uns mehr darüber.**

Ich bin seit knapp 19 Jahren bei den VZO. 2005 bin ich als Leiter Marketing und Mitglied der Geschäftsleitung in das Unternehmen eingetreten. 2012 wurde die Funktion ausgeweitet zum Leiter Angebot und Markt. 2021 wurde ich zum Vizedirektor ernannt und per 1. November nun zum Direktor.

**Was hast du ursprünglich gelernt?**

Mein Einstieg in die Berufswelt war geerdet und bodenständig. Meine Erstausbildung vor 35 Jahren war die Berufslehre zum dipl. Landwirt am Strickhof Lindau. Ich wollte als Jugendlicher nie im Büro am Computer arbeiten, sondern an

der frischen Luft, in der Natur, mit grossen Maschinen und mit Tieren.

### **Dann hast du aber doch ins Büro gewechselt...**

Genau! (lacht) Ich absolvierte eine KV-Zweitausbildung und bildete mich zum dipl. Marketingleiter weiter. Dazu kamen Führungsausbildungen an der HSG St. Gallen, der Lehrgang Leadership SVF-ASFC sowie Medienkommunikation und Journalismus am MAZ Luzern. Zuletzt kam der CAS finanzielle Unternehmensführung IFZ Zug hinzu.

**«Einen Bus lenken kann ich zwar nicht, aber ich werde die VZO lenken.»**

Joe Schmid, Direktor VZO

### **Hattest du nie den Drang, mal etwas anderes zu machen?**

Nein. Ich brenne für den ÖV. Mit meiner fast 19-jährigen VZO-Erfahrung bringe ich das Know-how und die Leidenschaft mit. Viele Mitarbeitende kenne ich seit meinen Anfängen bei den VZO.

### **Wie war Werner als Chef?**

Ich hatte das grosse Glück, von ihm das Handwerk einer wirkungsvollen Führung zu erlernen. Er führte z.B. schon früh die Du-Kultur ein. Er sorgte aber auch dafür, dass die VZO als Pionier der Branche gelten: Er war Mitinitiant des Nachtnetzes, entwickelte eine heute von fast allen ÖV-Betrieben eingesetzte Info-App für die Fahrerinnen und Fahrer, liess Holzsitze in Busse einbauen und in Wetzikon ein Busdepot mit Schulhaus erstellen. Ich habe höchsten Respekt vor ihm als Person und vor seinen Leistungen.

### **Wie hat sich der öffentliche Verkehr in den letzten 20 Jahren verändert?**

Wir haben ein dichtes Netz an Verbindungen zu den S-Bahnen aufgebaut. Während der Hauptverkehrszeiten kann in den meisten Orten im 15-Minuten-Takt gefahren werden. Die Busse sind komplett

niederflurig. In den letzten 30 Jahren verdreifachte sich der Personalbestand. Und wir transportieren heute fünfmal mehr Passagiere als damals.

### **Was fasziniert dich am öffentlichen Verkehr?**

Das Lenken von grossen Fahrzeugen faszinierte mich schon immer und bereits als kleiner Junge war ich Fan der VZO. Die blauen Busse ermöglichten mir damals meine ersten Schritte in die selbständige Mobilität. Die aktuell 339 VZO-Mitarbeitenden leisten jeden Tag rund um die Uhr eine vorzügliche Dienstleistung für unsere Region. Unser «Produkt» ist sinnstiftend, es bringt Menschen vorwärts und zusammen, leistet einen Beitrag zur nachhaltigen Mobilität und reduziert den Stau auf der Strasse.

### **E-Mobilität ist das Wort der Stunde und deren Umsetzung hast du dir als neuer Direktor auf die Fahne geschrieben.**

Bereits heute ist der öffentliche Verkehr dank seiner sehr effizienten und umweltfreundlichen Leistungserbringung Teil der Lösung für eine klimafreundliche Mobilität. Der Linienbus der Zukunft ist elektrisch. Mit der schrittweisen Ablösung von Diesel- durch Elektrobusse werden wir noch klimafreundlicher. Unsere Dekarbonisierungsstrategie hat zum Ziel, den Busbetrieb bis ins Jahr 2035 CO<sub>2</sub>-frei zu betreiben. Wie schnell die Umstellung vorwärtsght, ist von vielen Faktoren abhängig.

### **Wann fahren die ersten Elektrobusse auf dem VZO-Netz?**

Bis Ende 2023 nehmen wir die drei ersten E-Busse in Betrieb und starten damit in eine neue Ära. Anfang Jahr werden die drei Busse auf den Linien 994 in Rapperswil-Jona und der Linie 842 Oetwil-Uster eingesetzt.

### **Was sind die Herausforderungen?**

Der Umstieg vom Diesel- auf den Elektrobus ist mehr als ein Aus-

tausch der Antriebstechnik, es bedeutet den Einstieg in ein komplett neues System. Ein heutiger E-Bus kann einen Dieselbus noch nicht 1:1 ersetzen, weil er mit einer vollen Batterieladung – je nach Topografie und Aussentemperatur – erst zwischen 200 und 250 km weit kommt. Dann muss er für vier bis fünf Stunden an die Steckdose, um Strom zu laden.

### **Die meisten VZO-Busse fahren aber weitere Strecken.**

Das ist richtig. Die meisten VZO-Busse legen täglich zwischen 300 und 350 km zurück. Sie fahren frühmorgens aus der Garage und kommen nach Mitternacht zurück, und das, ohne einen Tankstopp einzulegen. Unsere ersten Elektrobusse können wir folglich nur für kürzere Strecken einsetzen oder für solche, die nur während der Hauptverkehrszeit am Morgen und am Abend fahren und dann zurück in die Garage an die Steckdose fahren können. Die Reichweiten der Batterien sind für uns matchentscheidend. Wir sind sehr zuversichtlich, denn der technologische Fortschritt bei Batterien für Strassenfahrzeuge ist beeindruckend. Jedes Jahr können sie bei gleicher Einbaugrösse etwas mehr Strom speichern.

### **Was passiert mit ausgedienten E-Bus-Batterien?**

Uns ist es wichtig, dass die Altbatterien aus dem Elektrobus ein zweites Leben erhalten. Das haben auch unsere Fahrzeuglieferanten auf der Agenda und forschen an Lösungen. Stellen Sie sich vor, wir könnten irgendwann Altbatterien aus unseren E-Bussen verwenden, z.B. um Solarstrom zu speichern, welchen wir schon heute mit PV-Anlagen auf den Dächern der VZO-Garagen produzieren.

### **Die E-Busse sind höher als die heutigen Busse und für die Ladung braucht es Ladestationen. Welchen Einfluss hat das auf die Busdepots?**

In unseren Busdepots in Grüningen, Wetzikon und Rüti müssen Strom-

zuleitungen und Transformatoren eingebaut werden. Entsprechende Vorarbeiten laufen, die Baubewilligungen streben wir bis Ende 2024 an, sodass ab 2025 die Installationsarbeiten starten können und unsere Depots bis im Jahr 2026 elektrifiziert sind.

### **Was bedeutet die E-Technik fürs Personal?**

In den letzten Monaten wurde unser Werkstatt-Team ausgebildet und die nötige Infrastruktur für die ersten drei Fahrzeuge installiert und getestet. Unsere Chauffeusen und Chauffeure absolvieren derzeit ihre Ausbildung. Wir sind bereit und schalten auf Zukunft.

### **Apropos Personal: Der Fachkräftemangel ist in aller Munde. Sind auch die VZO davon betroffen?**

Die VZO wachsen weiter und brauchen entsprechend mehr Personal. In den nächsten zehn Jahren gehen rund 100 VZO-Mitarbeitende in Pension. Das wird uns in jedem Fall beschäftigen.

### **Die VZO bekommen regelmässig gute Noten von den Fahrgästen und auch von den Mitarbeitenden. Worin liegt das Geheimnis?**

Die Mitarbeitenden leisten eine anspruchsvolle Arbeit, mit viel Engagement und Herzblut. Sie sind für mich das wertvollste Gut der VZO. Wir pflegen seit jeher einen offenen, wertschätzenden Dialog und die Mitsprache der Mitarbeitenden ist uns wichtig. Die Bedürfnisse der Fahrgäste und ihre Rückmeldungen nehmen wir sehr ernst. Durch regelmässige Befragungen erhalten wir wertvolle Inputs.

### **Letzte Frage: Was tust du, wenn du gerade nicht arbeitest?**

Dann bin ich in meinem Garten. Er gibt mir den nötigen Ausgleich zu meiner Kopfarbeit und erdet mich.

Barbara Tudor

**Jetzt Ferien planen!!**

**Ein gemütlicher Garten-Sitzplatz ist die nächst beste Feriendestination**  
 Mit frischen Ideen und kompetenter Ausführung realisieren wir Ihr ganz persönliches Naherholungsgebiet. Planen Sie Ihre stressfreie Zeit jetzt.

**RICO**  
 Gartenbau  
 Biopool

**Rico AG, 8634 Hombrechtikon**  
 Tel. 055 244 46 61, info@rico-ag.ch  
 www.rico-ag.ch, www.biopool.ch

**DER ZUVERLÄSSIGE PARTNER FÜR IHRE FUSSBODENHEIZUNG**

Unser Service für Sie:  
 → Bodenheizung reinigen  
 → Heizsystem reinigen  
 → Bodenheizung einfräsen  
 → Einbau der Wärmepumpen

**ROHRIMPULS**  
 Heizenergie und Frästechnik

Rohrimpuls GmbH  
 Bahnhofstrasse 16 · 8714 Feldbach  
 Tel.: +41 44 501 63 60  
 info@rohrimpuls.ch  
 + rohrimpuls.ch

**DB**

**D. Berner AG**  
 Bodenbeläge  
 Malergeschäft

Richttannstrasse 2  
 8634 Hombrechtikon

Telefon 055 244 18 24  
 info@berner-bodenbelaege.ch  
 www.berner-bodenbelaege.ch

**Im Herzen der Natur**

**FRÜCHTEHOF**  
 KUNZ  
 GRÜNINGEN

Öffnungszeiten  
 Mo - Fr: 9:00 - 19:00 Uhr  
 Sa: 9:00 - 17:00 Uhr

**Aktuell im Fruchthof-Lädeli**

- 🍒 Weihnachtsguetzli
- 🍒 Geschenkkörbe für Kunden, Mitarbeiter oder Geschäftspartner
- 🍒 Geschenke für die Liebsten oder ein Mitbringsel zum Fest
- 🍒 Gutscheine

... und natürlich das gewohnt vielfältige Fruchthof-Sortiment

**Fam. S. & A. Kunz**  
 Lindist 10 · 8627 Grüningen · 044 935 16 39 · fruechtehof-kunz.ch



## Als innovative Genossenschaftsbank verbinden wir Menschen

Corrado Baggieri, Leiter Geschäftsstelle Hombrechtikon (rechts), überreicht dem glücklichen Wettbewerbsgewinner ein Goldvreneli.

Das Raiffeisen Herbstfest im Zentrum von Hombrechtikon war ein voller Erfolg! Bei strahlendem Sonnenschein durften wir unsere vielen Besucherinnen und Besucher mit feinen Häppchen und Getränken unserer lokalen Catering-Partner verwöhnen. Auch ein Wettbewerb durfte nicht fehlen! Die jüngsten Gäste vergnügten sich währenddessen auf der grossen Hüpfburg und beim Kinderschminken. Ein rundum gelungenes Fest, ganz im Zeichen unserer Vision: **«Als innovative Genossenschaftsbank verbinden wir Menschen.»**

Kennen Sie uns noch nicht? Besuchen Sie uns Im Zentrum 16, Hombrechtikon.

Wir freuen uns auf Sie!

## RAIFFEISEN

Raiffeisenbank Rapperswil-Jona  
Geschäftsstelle Hombrechtikon  
Im Zentrum 16  
8634 Hombrechtikon  
[www.raiffeisen.ch/rapperswil-jona](http://www.raiffeisen.ch/rapperswil-jona)  
T 044 929 62 30



# «Miteinander öppis erreiche»

**Viele Vereine im ganzen Land klagten über mangelnden Nachwuchs und fehlendes Interesse, sich im Vorstand oder als Helfer zu engagieren. Nicht so der Turnverein Hombrechtikon. Seit 2019 präsidiert Jason Dändliker den 1897 gegründeten Sportverein. Von ihm wollten wir wissen, was der TV Hombi anders macht als andere.**

Der Turnverein Hombrechtikon bietet ein grosses Angebot für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Er zählt aktuell über 500 Sportlerinnen und Sportler, davon über 250 Kinder und Jugendliche

in verschiedenen Registern wie Jugi- und Mädchenriege, Leichtathletik, Kinderturnen und Geräteturnen.

## **Vielseitigkeit wichtig**

Gleich zu Beginn verrät Jason das Geheimnis des Erfolgs: «Vielseitigkeit ist einer der Gründe für unseren Zuwachs. Wir bieten mit Geräteturnen, Leichtathletik und polysportiven Aktivitäten ein breites Spektrum an», sagt Jason strahlend. Als weiteren Pluspunkt sieht er den Standort: «Da wir im Dorf trainieren, können die Kinder eigenständig zum Training kommen.» Das entlaste die Eltern.

## **Schon die Kleinen begeistern**

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor seien denn auch die Kinder. Gerade bei ihnen setzt der TV Hombrechtikon bewusst einen Schwerpunkt und bietet mit dem Muki- und Vaki-Turnen einen leichten Einstieg in jungen Jahren. «Unsere Leiter sind sehr motiviert, deshalb bleiben die Kinder oft bis in die aktive Riege, weil es ihnen gefällt.»

## **Turner seit über 20 Jahren**

Jason selbst kam über die Sparte Leichtathletik in der 4. Klasse zum TV Hombrechtikon. Auch besuchte er das Jugendturnen, welches er heute leitet. Mit 16 Jahren trat er in die Aktivriege über, wo er bereits leitende Funktionen übernahm. Er nimmt auch an Wettkämpfen und Haupteinsätzen teil. Seit 2019 leitet er den Verein, davor war er einige Jahre technischer Leiter und Beisitzer. «Der Präsidiumsjob nimmt drei bis vier Stunden pro Woche in Anspruch.» Doch das sei es ihm wert.

**«Eine unterstützende und motivierende Umgebung zu schaffen, ist wichtig.»**

**Jason Dändliker, Präsident TV Hombrechtikon**

## **Persönliche Weiterentwicklung**

«Die Integration von jungen Erwachsenen in die Aktivriege ist die grösste Herausforderung», sagt Jason offen. Deshalb sei es wichtig, eine unterstützende und motivierende Umgebung zu schaffen. «Das gelingt uns momentan sehr gut. Indem wir Jugendliche bereits ab 14 oder 15 Jahren in Trainingslager, Vereinswettkämpfe und Turnfeste einbinden, schaffen wir eine frühzeitige Vertrautheit mit der Gemeinschaft und den Aktivitäten.» Die Veranstaltungen seien zudem eine gute Gelegenheit für

die persönliche Weiterentwicklung und die aktive Teilnahme in der Gemeinschaft, ist Jason überzeugt. «Die Möglichkeit, sich zu J&S-Leitenden ausbilden zu lassen, findet ebenfalls Anklang.»

**«Helfer zu finden, ist schwierig. Ich glaube, das ist generell ein Vereinsproblem.»**

## **Helfersuche anspruchsvoll**

Womit auch der TV Hombrechtikon zu kämpfen hat, ist das Finden von freiwilligen Helfenden. «Innerhalb des Vereins Helfer zu finden, ist schwierig. Ich glaube das ist generell ein Vereinsproblem», merkt der 31-Jährige an. «Wir können auf zuverlässige Helferinnen und Helfer zählen, dennoch ist es eine Herausforderung, weil die Menschen in unterschiedlichen Bereichen aktiv sind und bereits viele Verpflichtungen haben.» Wichtig sei darum, aktiv an die Sache heranzugehen, die Menschen anzusprechen, sie abzuholen und zu motivieren.

## **Aufgabenteilung wichtig**

Ihre Strategie bestehe darin, sicherzustellen, dass die Verantwortlichkeiten auf verschiedene Veranstaltungen, wie Turnerchränzli, Chilbi oder Waldfest, aufgeteilt werden, damit nicht immer dieselben Personen belastet werden. «Wir sprechen gezielt verschiedene Personen an und versuchen, ihre Interessen und Fähigkeiten optimal einzusetzen, um die Vielfalt der Beteiligung zu fördern.»

Anderen Vereinen gibt Jason den Rat: «Man sollte versuchen, mit der Zeit zu gehen, bereit sein, jüngeren Menschen eine Chance zu geben.» Man müsse seinen persönlichen Horizont stetig erweitern, immer ein offenes Ohr haben und bereit sein, ein Risiko einzugehen.



Jason Dändliker findet Ausgleich in der Bergwelt.

Bild: zvg



Jasons bisher grösster Turnerfolg: ein Kranz am eidg. Turnfest in Aarau 2019 im Leichtathletik-Zehnkampf. Mit auf dem Bild: Trainerin Claudia Hess. Bild: zvg

**Freude an der Gemeinschaft**

Jason lobt den Zusammenhalt im Verein und die grosse Unterstützung im Vorstand, von den Leitenden und den verschiedenen OK. «Das Team im Hintergrund ist

enorm motivierend für mich. Sie helfen super mit, den Verein gesund zu halten.» Mit dieser Turnerfamilie gemeinsam Grosses zu erreichen, sei das, was ihn anspreche und ansporne. «Zu sehen, wie von

jungen Leuten bis zu den Senioren alle Freude an der Bewegung haben, ist toll.» Auch die Geselligkeit an Anlässen wie der Turnerreise, einem Skiweekend und an all den Helfereinsätzen komme nicht zu kurz. «Eine solche Zusammengehörigkeit ist das Schönste im Verein. Zudem bin ich gerne ein Vorbild.»

**«Man muss bereit sein, jüngeren Menschen eine Chance zu geben.»**

**Regionalturnfest 2024**

Der TV Hombrechtikon wird mit einer Delegation am kantonalen Regionalturnfest im Juni 2024 in Mönchaltorf vertreten sein. Die Proben dazu starten Anfang Jahr. «Wir möchten mit über 110 Turneinsätzen an drei Wettkampfteilen mitturnen. Damit sind wir einer

der grössten Vereine am Fest», so Jason. Auch stelle sich der Verein für Helfereinsätze zur Verfügung.

*Gabriela Gasser*

Jason Dändliker ist in Hombrechtikon aufgewachsen. Er arbeitet in der Geschäftsleitung im Betrieb seines Vaters mit. Seinen Ausgleich findet er neben dem Turnen in der Bergwelt sowie am oder auf dem See.

**PROGRAMM 2024**

- Showturnen: 24. Mai 2024
- Regionalturnfest GLZ: 8./9. sowie 14.-16. Juni 2024
- Waldfest: 5./6. Juli 2024
- Chränzli: 8./9. November 2024

Schnuppertraining jederzeit möglich

[www.tv-hombi.ch](http://www.tv-hombi.ch)



Anzeige

Schränke  
Küchen  
Möbel  
Bäder  
Türen  
Parkett  
Fenster



# SCHREINEREI GRAF

8634 Hombrechtikon • [www.schreinereigraf.ch](http://www.schreinereigraf.ch) • 055 244 14 88

**Kreative Lösungen • Solides Handwerk**







Der Schreiner  
Ihr Macher  
schreiner.ch

## Neue Marke. Gewohnte Qualität.

Wir sind Ihre neue Opel-Vertretung am rechten Zürichsee-Ufer und weiterhin wie gewohnt Ihre Toyota-Servicevertretung. Reparatur aller Marken.

Garage Weber AG  
Bergstrasse 183  
8708 Männedorf

Telefon 044 920 06 75  
[info@garage-weber.ch](mailto:info@garage-weber.ch)  
[www.garage-weber.ch](http://www.garage-weber.ch)



# Schätze aus zweiter Hand – vorbeischauchen lohnt sich

**Die Brocki Hombi suchte verzweifelt nach einer Nachfolge, nachdem die bisherigen ehrenamtlichen Betreiberinnen altershalber ihren Rückzug angekündigt hatten. Sozusagen in allerletzter Minute konnte die Brocki durch die Initiantin Romana Geiges gerettet werden. Wir haben bei ihr nachgefragt, wie es angelaufen ist.**

**Was hat dich dazu bewogen, die Brocki zu übernehmen?**

Romana Geiges: Mir gefällt der Gedanke sehr, wenn Dinge nochmals gebraucht und nicht weggeworfen werden. Es ist ressourcenschonend und gibt etwas Gegensteuer in unserer Wegwerfgesellschaft. Zudem lehrt uns die Wiederverwendung, respektvoll und wertschätzend mit dem Material und der Umwelt umzugehen. Nebenbei können wir viele Kunden unterstützen, die nicht so ein grosses Budget haben. Das Helfen erfüllt mich enorm und ist ein schöner Ausgleich zu meinem strengen Alltag.

**«Die Gemeinschaft macht grosse Freude.»**

Romana Geiges, Leiterin Brocki Hombi

**Wie seid ihr in die neue Brocki-Ära gestartet?**

Wir sind sehr gut gestartet. Das neue Team ist sehr motiviert. Wir durften ein paar langjährige Mitarbeitenden behalten und freuen uns, dass wir auch neue Hilfe finden konnten. Das gibt eine grossartige Mischung! Auch ist es momentan bei uns sehr turbulent, da wir einige Regeln aufgehoben haben.

**Erzähl uns mehr davon.**

Wir probieren gerade neue Raumkonzepte aus. Wir fragen uns,

was Sinn macht. So kann es im Moment sein, dass bei einem erneuten Besuch die Ware nicht mehr am gleichen Ort zu finden ist wie beim letzten Mal. Wir beziehen die Erfahrungen der bisherigen Mitarbeitenden mit ein und versuchen Neues. So entsteht gemeinsam viel Spannendes.

**«Wir legen grossen Wert darauf, Standards im Bereich Nachhaltigkeit zu erfüllen.»**

**Die Vorgänger hatten Mühe, genügend Personal zu finden. Wie sieht es jetzt aus?**

Damit wir neue Unterstützung finden konnten, mussten wir im Einsatzplan flexibler werden. Wir arbeiten z. B. nicht mehr in Gruppen, sondern jeder kann sich flexibel einschreiben, wann es ihm oder ihr möglich ist, zu arbeiten. Diese Flexibilität muss sein, da die meisten berufstätig sind und Familie haben. Neu öffnet die Brocki darum nicht mehr am Dienstag, dafür am Samstag den ganzen Tag.

**Wie gross ist das Team?**

Das heutige Team umfasst 15 Leute und deckt das ganze Altersspektrum ab. Die jüngste Person ist 14 Jahre alt, die älteste über 75.

**Wie ist die Stimmung?**

Die Gemeinschaft macht grosse Freude. Wir besprechen vieles im Team, zum Beispiel, wo wir investieren wollen – und das auch mal am Abend mit einer feinen Pizza.

**Was sind die Spezialitäten der «neuen» Brocki?**

Das Sortiment ist vielfältiger geworden, wir bieten mehr Produkte an. Heute findet man bei uns z. B. ein grosses Sortiment für Kinder,



Bei der Brocki in Hombi erhält man kleine und grosse Schätze für wenig Geld. Bild: zvg

seien es Spielsachen oder Kleider zu tollen Preisen. Auch nehmen wir Verbrauchsgegenstände wie angefangene Shampoos an, denn wir legen grossen Wert darauf, auch im Bereich Nachhaltigkeit Standards zu erfüllen. Das Angebot für Tierprodukte haben wir ebenfalls ausgebaut. Bei uns kann für einen Anlass auch Material ausgeliehen werden, z. B. Geschirr. Zudem sammeln wir zusammen mit der Organisation Hope Schultheke mit Inhalt für Rumänien. Alle mit Kulturlegi, Tischleindeckdich-Ausweis oder Kostbar-Ausweis erhalten 50 Prozent Rabatt auf die angegebenen Preise. Aktuell im Advent gibt es verschiedene Überraschungen für unsere Kunden.

**Was gefällt dir besonders?**

Es gibt so viele Schätze aus zweiter Hand! Sei es fürs Kochen, Wohnen, zum Anziehen oder zur Unterhaltung. Unser Team hilft auch gerne bei der Suche nach Kitsch, Ausgefallenem oder nach Dingen, die man vielleicht nicht unbedingt braucht, sich aber schon lange wünscht. Wir sind auch eine Begegnungsstätte für viele und geniessen die Bekanntschaften.

Gabriela Gasser

Die 43-jährige Romana Geiges arbeitet hauptberuflich als Geschäftsleiterin bei einer Tagesschule in Zürich. Sie lebt mit ihren zwei Töchtern in Feldbach.

## **BROCKI**

Uerikerstrasse 8, Hombrechtikon

### **Öffnungszeiten:**

Mittwoch, 14–17 Uhr

Samstag, 10–16 Uhr

Während der Sommerferien und von Januar bis März nur samstags geöffnet.

Hast du Lust, das Brocki-Team zu unterstützen? Dann schick ein E-Mail an [brocki@gfhombi.ch](mailto:brocki@gfhombi.ch)

[www.gfhombi.ch](http://www.gfhombi.ch)



Anzeige

### **50%-Tag im Dezember**

16.12., 10–16 Uhr

20.12., 14–17 Uhr

### **Brocki Hombi**

Uerikerstrasse 8,  
Hombrechtikon

# 47. Hombi-Skifest

**Bereits zum 47. Mal findet am 4. Februar 2024 die Ski- und Snowboardmeisterschaft für Familien und Solostartende in Wildhaus statt. Das diesjährige Motto: «Zäme as Ränne».**

Nach einer gelungenen Winter-Skibörse in diesem Jahr steht die nächste Veranstaltung, die Ski- und Snowboardmeisterschaft, vor der Tür. Der Sportanlass bietet allen Schülern und Jugendlichen Gelegenheit, sich im sportlichen Wettbewerb mit den Schulfreunden zu messen. Mit der Familienwertung mit zwei Teilnehmern pro Familie wird auch die gemeinsame Teilnahme verschiedener Genera-

tionen honoriert. Das OK verfolgt das Ziel, den Schülern und Jugendlichen in Hombrechtikon den Ski- und Snowboardsport näherzubringen und einen erlebnisreichen Tag im Schnee zu ermöglichen. Der Anlass wird grösstenteils durch die Erlöse der Winterbörse, über Spenden aus dem Hombrechtiker Gewerbe und privaten Gönnern finanziert.

## Spass im Vordergrund

Unter dem Motto «Zäme as Ränne» steht der Spass im Vordergrund. Für die Anreise zum Skigebiet steht ein Bus zur Verfügung und für den kleinen Hunger werden Würste, Getränke und Snacks angeboten.



Am Mittwoch, 24. Januar 2024, wird ein Trainingstag organisiert. Am Abend findet das Hombi-Skifest im Gemeindesaal mit Rang-

verkündigung und Festwirtschaft seinen Abschluss. Zur musikalischen Unterhaltung wird das Duo «justtwo» wieder für Stimmung sorgen. Für die Meisterschaft kann man sich bis am 1. Februar 2024 anmelden.

## Helfende gesucht

Für die Durchführung werden immer wieder freiwillige Helfende gesucht. Bei Interesse kann man sich unter [info@hombi-skifest.ch](mailto:info@hombi-skifest.ch) melden.

Susanne Schwarz,  
OK Hombi Skifest

[www.hombi-skifest.ch](http://www.hombi-skifest.ch)

# Naturschutz grossgeschrieben

**Seit Anfang 2023 organisiert der Ornithologische Verein Hombrechtikon (OVH) monatliche Treffen rund ums Thema Naturschutz. Der Austausch findet jeweils am Mittwochabend im Kafi Bahnhofli statt.**

Die Treffen des OVH sind einem Thema gewidmet. Im Anschluss folgt eine Diskussion mit offener Fragerunde. Teilnehmerinnen und Teilnehmer können gerne auch

ihre eigenen Ideen einbringen. Im Jahresprogramm auf der Website findet man weitere Informationen über die Aktivitäten des Vereins.

*Carmen Späth, OVH*



## PROGRAMM 1. HALBJAHR

- 21.2.24 Rudolf Reichling – Kuckucksforschung der letzten 100 Jahre
- 20.3.24 Raphael Stirnimann – Aufbau einer naturnahen Baumschule
- 17.4.24 Thomas Wirth – Biodiversität, mehr als ein Schlagwort
- 15.5.24 Kaspar Hunziker – Pro Spezie Rara (in Feldbach)
- 19.6.24 Peter Kunz – Entwicklung von Nutzpflanzen für den Biolandbau (in Feldbach)

jeweils 19.30 Uhr im Kafi Bahnhofli oder vor Ort

[www.ov-hombrechtikon.ch](http://www.ov-hombrechtikon.ch)



# Cevi backt wieder Zopf

**Die Leitenden des Cevi Stäfa-Hombi backen Zöpfe und liefern sie am 3. Adventssonntag auf Wunsch direkt zu den Bestellern nach Hause.**

Die Butterzöpfe gibt es in zwei Grössen à 250 und 500 Gramm.

Die Bestellung kann bequem online auf [www.cevi-hombi.ch](http://www.cevi-hombi.ch) aufgegeben werden. Oder man schaut einfach am Stand des Cevi am Weihnachtsmarkt vom Samstag, 2. Dezember, zwischen 10 und 17 Uhr vorbei. Geliefert werden die Zöpfe dann am Sonntagmor-

gen, 17. Dezember 2023. Die Bestellung kann auch abgeholt werden. Aus logistischen Gründen kann nur in Hombrechtikon und Feldbach geliefert werden.

*Redaktion*



[www.cevi-hombi.ch](http://www.cevi-hombi.ch)

**MALERHANDWERK R&L**  
QUALITÄT ZUVERLÄSSIG

**Malerarbeiten innen und aussen**

Unser Malerhandwerk durften wir im renommierten ehemaligen Maler- und Tapeziergeschäft Karl Stumpf erlernen.

Unser Angebot umfasst den sämtlichen Innen- und Aussenbereich des Malerhandwerks.

**Kostenlose Offerte unter  
079 478 88 75  
www.mymaler.ch**

**R**ozzarin Sandro      **L**ipovica Sejdi

**Ihr Maler vo Hombi**  
Poststrasse 4 | 8634 Hombrechtikon

**Herzlich Willkommen**

Glühwein und Zimtstern 5.00 CHF

**Es weihnächtelet...**

Unsere Cafeteria ist auch in der kalten Jahreszeit jeden Nachmittag von 14-17 Uhr für externe Gäste geöffnet.

In weihnachtlicher Atmosphäre geniessen Sie bei uns leckeren Glühwein mit einem Zimtstern oder einem anderen kleinen Snack – ideal für ein Adventstreffen!

**So sehen und erleben Sie unser neues und helles Pflegezentrum mit den 61 Zimmern hautnah.**

Für mehr Infos scannen Sie hier oder besuchen Sie uns auf [www.azbreitlen.ch](http://www.azbreitlen.ch)

**Breitlen**

Team Private Banking  
Zürichsee

**Ihre Regionalbank vor Ort. Persönlich für Sie da.**

**acervis Bank Pfäffikon**  
Churerstrasse 24  
8808 Pfäffikon  
Tel. 058 122 77 33

**acervis Bank Lachen**  
Herrengasse 15  
8853 Lachen  
Tel. 058 122 72 14

**acervis Bank Rapperswil**  
Hauptplatz 6  
8640 Rapperswil  
Tel. 058 122 72 83

**acervis**  
Meine Bank fürs Leben

[acervis.ch](http://acervis.ch)

**Restaurant Freihof in Grüningen**

Für das bekannte und beliebte **Restaurant Freihof in Grüningen** suchen wir infolge Pensionierung des aktuellen Pächters ab Februar 2024 oder nach Vereinbarung:

**eine initiative Pächterin bzw. einen initiativen Pächter**

Das Traditionshaus im Herzen der schönen Landgemeinde bietet eine gemütliche Gaststube mit 38 Plätzen, ein Sali für bis zu 30 Personen und eine Terrasse mit 40 Plätzen. Parkplätze und Bushaltestelle direkt vor dem Haus. Das Restaurant ist in einem sehr guten Zustand und wurde vor kurzem umfassend renoviert. Mietpreis verhandelbar.

**Möchten Sie Ihren Traum vom eigenen Restaurant verwirklichen? Dann sind Sie hier genau richtig.**

**Ihr Kontakt:**  
Corsin Biert, Telefon 044 377 54 56, [corsin.biert@gastroconsult.ch](mailto:corsin.biert@gastroconsult.ch)

# Gemeinsames Kochen und Essen für Männer

Hombrechtikons kochende Männer greifen auch im neuen Jahr wieder zu den Löffeln. Im März 2024 startet ein neuer Kochkurs (nur) für Männer.

Der Verein «MännerKochen» aus Hombrechtikon übt erneut den beschwingten Umgang mit Pfanne, Kochtopf und Kelle unter dem Motto «Wenn Männer kochen, freut das auch die Frauen». Es werden einfache, zeitsparende Gerichte mit leicht verfügbaren Zutaten gekocht. Neben Tipps und Tricks für die leichte Küche werden vollständige Mahlzeiten zubereitet.

Hans Tobler, Verein MännerKochen



«So machen wir's» mit der Kursleiterin Anneliese Boos.

Bild: zvg

## **i** KOCHKURS FÜR MÄNNER

**Mittwoch, 6. / 13. / 20. / 27. März 2024**

4 Kursabende, 18–22 Uhr

**Kursort:** Schulküche im Schulhaus Eichberg  
Kursleitung: Anneliese Boos, Rütli

**Kontakt / Voranmeldung:**  
Verein MännerKochen  
Hans J. Tobler, Präsident  
mkk@emsc.ch, Tel. 055 244 44 88

Die definitive Anmeldung folgt nach der Voranmeldung.  
Es wird ein Unkostenbeitrag erhoben.

Anzeige

**coiffeur  
sennfelder**  
Damen- und Herrencoiffeur  
Dörfli / Hofwiesenstrasse 6  
8634 Hombrechtikon  
www.coiffeurschneider.ch  
055 244 10 23

## Embru Deluxe

Taschenfederkernmatratze

**Durch und durch ein Schweizer Produkt:**  
Taschenfederkern und Bezug werden in der Region hergestellt.

Jetzt  
vorbeikommen  
und probe-  
liegen.



**E** SEIT 1904  
SCHWEIZER  
MÖBELHERSTELLER

**Embru-Werke AG**  
Bettenfachgeschäft  
CH-8630 Rütli ZH

+41 55 251 15 15  
bfg@embru.ch  
www.embru.ch

**embru**

**ÖFFNUNGSZEITEN:** Mo: 13.30 – 17 Uhr, Di–Fr: 09 – 12 / 13.30 – 17 Uhr, Sa: 09 – 16 Uhr



**ZERTIFIZIERT**  
SCHWEIZERISCHE  
MAKULÖSER

# idz Immobilien

kaufen | beraten | verwalten | verkaufen  
unser Rundum-sorglos-Paket



idz immobilien dienstleistungszentrum  
*vertrauen ist besser*

**idz.ch**  
Rapperswil-Jona | Pfäffikon SZ

# Metzgerei Lehmann

Seit über 50 Jahren!



## Für die Festtage nur das Beste!

Fondue Chinoise und Bourguignonne  
Fleisch für den Tischgrill  
Lammrack und -nierstück, Filets uvm.

<p>Lehmans Hombi-Metzg GmbH Rütistrasse 9 (im Volg-Laden) 8634 Hombrechtikon Tel. 055 244 11 88 hombi@metzgerei-lehmann.ch www.metzgerei-lehmann.ch</p>	<p>Lehmann Fleischwaren AG Binzikerstrasse 28 8627 Grüningen Tel. 044 935 11 74 info@metzgerei-lehmann.ch www.metzgerei-lehmann.ch</p>
---	--



Ein Ort für persönliche  
Lebensgestaltung im Alter



- Anthroposophisch erweiterte Pflege
- Spezialisierter Pflegebereich für Menschen mit Demenz
- Vorwiegend bio-dynamische Kulinarik
- Weitflächige Parkanlage und organische Architektur
- Reichhaltiges Kultur- und Kursprogramm

**Alters- und Pflegeheim Sonnengarten**  
Etzelstrasse 6 · 8634 Hombrechtikon · [www.sonnengarten.ch](http://www.sonnengarten.ch)  
info@sonnengarten.ch · 055 254 45 00



**ENGEL & VÖLKERS**  
[www.engelvoelkers.com/rapperswil](http://www.engelvoelkers.com/rapperswil)  
Tel. +41 43 210 92 20

# Vernetzt & Engagiert



**Diego Alvarez**  
Ihr Immobilienberater  
für Hombrechtikon & Stäfa



... aus der Natur  
Grüningen

Dienstag: 8–12 / 14–18 Uhr  
Mittwoch: 9–12 Uhr  
Do/Fr: 9–12 / 14–18 Uhr  
Samstag: 9–14 Uhr durchgehend  
Sonntag: 10–12 Uhr  
In den Schulferien geschlossen

**Selbst-  
bedienung  
immer  
offen**

Niderwisstrasse 2  
8627 Grüningen  
Telefon 044 935 22 00

Jetzt an Weihnachten denken!  
Jede Woche neue Geschenkideen.  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

# Turmbläsermusik zum Jahresausklang

**Der mittlerweile 23 Jahre alte Brauch der Turmbläsermusik wird auch an diesem Silvesterabend fortgesetzt.**

Die Trompeterin Brigitte Nanz und der Trompeter Rolf Limacher führen die im Jahr 2000 begonnene Tradition weiter. Die beiden werden vom Kirchturm aus die Zuhörerinnen und Zuhörer mit traditionellen Weisen erfreuen.

Der Anlass wird mit einem Apéro abgeschlossen, zu dem alle herz-

lich eingeladen sind, um auf das neue Jahr anzustossen. Der unter dem Patronat der Reformierten Kirchgemeinde Hombrechtikon stehende Anlass wird dieses Jahr vom Verkehrsverein Hombrechtikon unterstützt.

Redaktion

## **i TURMBLÄSERMUSIK**

Sonntag, 31. Dezember 2023,  
ab 23 Uhr  
Ref. Kirche Hombrechtikon



Brigitte Nanz und Rolf Limacher werden wieder Trompete spielen (Archivbild).

Bild: Veronika Walliker

# «Christbaumverbrännete» mit Wurst und Punsch



Gemeinsames Christbaumverbrennen auf dem Areal Holflüe (Archivbild). Bild: VVH

**Am Freitag, 5. Januar 2024, führt der Verkehrsverein den traditionellen Anlass durch, der bei Gross und Klein beliebt ist.**

Die grosse, betreute Feuerwanne steht ab 18 Uhr im Werkareal Holflüe für die mitgebrachten Christbäume bereit. Man kann erleben, wie sich die verdorrten Tannenbäume im prasselnden Funkenregen in Hitze verwandeln.

**Würste und Getränke offeriert**  
Über der entstandenen Glut können Würste an den bereitgestellten Spiesen gebraten und mit einem

Glas Punsch oder Glühwein verzehrt werden. Die Würste und Getränke werden vom Verkehrsverein gesponsert.

Redaktion

## **i GEWUSST?**

Die Feuerwanne mit 2,1 Metern Durchmesser kann man beim VVH mieten! Mehr Infos und Reservationsformular unter

[www.verkehrsverein-hombi.ch](http://www.verkehrsverein-hombi.ch)



# Traditioneller Weihnachtsmarkt

Beim traditionellen Weihnachtsmarkt auf dem Bahnhofliplatz beim kath. Pfarreizentrum kann man sich so richtig auf die Ad-

ventszeit einstimmen, gemütlich Weihnachtsgeschenke kaufen und etwas Feines essen.

Redaktion

## **i WEIHNACHTSMARKT HOMBRECHTIKON**

Samstag, 2. Dezember 2023

10–17 Uhr, kath. Pfarreizentrum, Bahnhofliplatz

Informationen: Telefon 055 244 29 13

# Die Gemeinde lädt zum Neujahrsempfang



Am Sonntag, 7. Januar 2024, ist die Bevölkerung von Hombrechtikon und Feldbach zum traditionellen Neujahrsempfang eingeladen.

Die Mitglieder der Gemeindebehörden und des Verkehrsvereins freuen sich, mit allen auf das neue Jahr anzustossen. Für die musikalische Unterhaltung sorgt der

Musikverein Harmonie. Neben einem Imbiss, Ehrungen und einem Showblock hält der Gemeindepräsident Rainer Odermatt die Neujahrsrede. *Redaktion*

## NEUJAHRSEMPFANG

**Sonntag, 7. Januar 2024**  
14.30–17.30 Uhr  
Türöffnung um 14 Uhr  
Gemeindesaal Blatten

# Das neue Jahr startet mit zwei Konzerten

Das neue Jahr mit einem Konzert zu begrüßen, hat in Hombrechtikon Tradition. Am 7. Januar spielen Simon Fluri und Maria Mark und am 4. Februar Andrea Paglia in der reformierten Kirche Hombrechtikon.

Der bekannte Schweizer Saxofonist Simon Fluri zeigt am 7. Januar sein Instrument in neuem Licht und in der Kombination mit der schönen Hombrechtiker Orgel, gespielt von Maria Mark. Es er-

klingen Werke von Johann Sebastian Bach, Eugene Bozza, Tomaso Antonio Vitali, Denis Bédard und Théodore Dubois. Improvisationen und Orgelsolowerke runden das Programm ab.

Simon Fluri konzertierte u.a. im KKL, in der Tonhalle Zürich und im Casino Bern. Zweimal wurde der Saxofonist mit dem Studienpreis des Migros-Kulturprozens ausgezeichnet. Maria Mark aus Hombrechtikon ist Kirchenmusikerin in der Reformierten Kirche Stäfa-Hombrechtikon. An der Zürcher Hochschule der Künste erlangte sie das Lehr- und Konzertdiplom für Klavier. Darauf folgten einige Jahre als Pianistin, Organistin, Korrepetitorin und Pädagogin. Sie studierte Orgel und schloss 2010 mit dem Master Advanced Studies Organ mit Auszeichnung ab.

## Orgelkonzert mit Andrea Paglia

Am 4. Februar 2024 steht die Königin der Instrumente im Mittelpunkt: An der Hombrechtiker Orgel der reformierten Kirche spielt Andrea Paglia Werke von Dietrich Buxtehude und Paul Richter. Das Konzert wird umrahmt mit vier-



Simon Fluri und Andrea Paglia.



Bild: Ref. Kirche Stäfa-Hombrechtikon

händigen und vierfüssigen Werken, die sie gemeinsam mit der Organistin Maria Mark spielt.

Andrea Paglia begann mit vier Jahren, Klavier zu spielen. In ihrer Heimatstadt Verona studierte sie Orgel und erlangte den Bachelor Orgel und Orgelkomposition. Ihr Studienweg führte sie an die Musikhochschule Freiburg im Breisgau, wo sie den Master Performance Orgel abschloss. Andrea Paglia erhielt 2018 den 1. Preis beim Barock-Organwettbewerb in Reichersbeuern. Seit April 2023 ist

Paglia als Kirchenmusikerin bei der Reformierten Kirche Mändorf tätig. *Redaktion*

## KONZERTE

**Simon Fluri und Maria Mark**  
Sonntag, 7. Januar 2024, 17 Uhr

**Andrea Paglia**  
Sonntag, 4. Februar 2024, 17 Uhr

**Ref. Kirche Hombrechtikon**  
Eintritt frei, Kollekte



Organistin Maria Mark begleitet Simon Fluri und Andrea Paglia. Bild: zvg

## DEZEMBER

Freitag, 1. Dezember

### Konzert Spielgemeinschaft

MV Harmonie, MV Verena Stäfa, Sängerverein  
19.30 Uhr, ref. Kirche

Samstag, 2. Dezember

### Weihnachtsmarkt

10–17 Uhr, Bahnhofliplatz

Montag, 4. Dezember

### Grittibänz backen

14–17 Uhr, Familientreff  
auch 6.12., 9–11.30 Uhr

Freitag, 8. Dezember

### Fiire mit de Chline

15.45–16.30 Uhr, ref. Kirche

Samstag, 9. Dezember

### Der Witz – die unterschätzte literarische Gattung

14 Uhr, Bibliothek

Mittwoch, 13. Dezember

### Bastelwerkstatt

14–16 Uhr, Familientreff

Samstag, 16. Dezember

### Adventsgeschichte

15–16.30 Uhr, Bibliothek

Montag, 18. Dezember

### Interkultureller Frauentreff

19.45–21.30 Uhr, Familientreff

Mittwoch, 20. Dezember

### Café International

14–17 Uhr, Familientreff

Sonntag, 31. Dezember

### Turmläserkonzert

23 Uhr, ref. Kirche

## JANUAR

Freitag, 5. Januar

### «Christbaumverbrännete»

18–22 Uhr, Werkhof Holflüe

Sonntag, 7. Januar

### Neujahrsbegegnung

Forum Feldbach  
11–14 Uhr, Schulhaus Feldbach

### Neujahrsempfang

14.30–17.30 Uhr  
Gemeindesaal

### Neujahrskonzert

17 Uhr, Ref. Kirche

Samstag, 13. Januar

### OVH Holzitag

7.45 Uhr, Treffpunkt beim  
Gemeindehaus

Dienstag, 16. Januar

### Geschichten über Huhn Grete

Bibliothek

Mittwoch, 17. Januar

### Bücherbär

Leseanimation für Vorschulkinder  
9–9.45 Uhr, Bibliothek

Samstag, 20. Januar

### Spielnachmittag

14–16 Uhr, Bibliothek

## FEBRUAR

Sonntag, 4. Februar

### 47. Hombi-Skifest

### Orgelkonzert

17 Uhr, ref. Kirche

### OVH-Treff

Kuckucksforschung, 19.30 Uhr,  
Kafi Bahnhofli

## FAMILIEN

[www.familientreff-hombi.ch](http://www.familientreff-hombi.ch)

### Familiencafé

Mo/Do, 14–17 Uhr  
Mi, 9–11.30 Uhr

### Krabbelgruppe

Jeden 2. und 4. Montag im Monat  
9–11.15 Uhr

### Babycafé

mit Mütter- und Väterberatung  
Jeden 1. und 3. Montag im  
Monat, 9.30–11.30 Uhr

## SCHULE

### Weihnachtsferien

27.12.23 – 5.1.24

### Pädagogische Tagung

31.1.24

### Sportferien

19.2.–1.3.24

## FÜR SENIOREN

### Mittagessen für Senioren

7.12., 11.30 Uhr  
Restaurant Vasco da Gama

## BROCKI

### Brockenstube Holflüe

Mittwoch, 14–17 Uhr  
Samstag, 10–16 Uhr

## BAHNHÖFLI

### Café Bahnhofli

Di–Do: 8.30–11.30 / 14–17 Uhr  
Fr: 8.30–11.30 Uhr

## Sprachkurse

Montag–Freitag

## JASSEN

### Jassnachmittag

6.12. | 20.12.  
13.30–17 Uhr  
Restaurant Arcade

## SCHIESSEN

### Kleinkaliberschiessen für alle

7.12. | 14.12. | 21.12. | 28.12.  
18–20 Uhr, Schiessstand Langacher

## POLITISCHES

### Gemeindeversammlung

13.12.23, 20 Uhr, Gemeindesaal

## ABFALL UND ENTSORGUNG

**Bis zum Redaktionsschluss  
waren die Daten 2024 noch  
nicht bekannt.**

Irrtum und Änderungen  
vorbehalten.

Weitere Veranstaltungen unter  
[www.hombrechtikon.ch](http://www.hombrechtikon.ch) oder  
auf [www.goldkueste24.ch](http://www.goldkueste24.ch)

**Werbefreie Veranstaltungen  
können bis zum Redaktions-  
schluss gemeldet werden an:  
[redaktion@aehren-post.ch](mailto:redaktion@aehren-post.ch)**

## Erscheinungsdaten 2024

Freitag, 9. Februar

Freitag, 5. April

Freitag, 7. Juni

Freitag, 30. August

Freitag, 25. Oktober

Freitag, 20. November

Buchungsschluss jeweils  
4 Wochen vorher.

Buchungsschluss  
erste Ausgabe:  
8. Januar 2024

## Ein Weihnachtsgeschenk, das Freude bringt!

Aktion zugunsten Kinderspital Zürich



Ollifant.ch



# «Das Reisen war und ist immer noch mein Leben»

**Hans Bohner aus Hombrechtikon ist 100 Jahre alt und lebt mit seiner 95-jährigen Frau Hedwig noch immer im eigenen Haus. Im Gespräch haben sie uns einen Einblick in ihr langes, spannendes Leben gewährt.**

Irgendwie war ich aufgeregt. Ich wollte nichts falsch machen, keine blöden Fragen stellen, den beiden den gebührenden Respekt entgegenbringen. Ich wollte schon immer mal einen Menschen treffen, der so unglaublich viel erlebt und zu erzählen hat. Als ich an ihrem hübschen Haus ankam, stand das Ehepaar bereits an der Türe und winkte mir zu. Wir setzten uns an den Esszimmertisch.

## **Gute Ärzte, Freude am Leben**

Auf meine erste Frage, was sein Geheimrezept für ein langes Leben sei, schmunzelt Hans. Es gebe zwei Gründe: «Es betreuten mich immer wirklich gute Ärzte. Das Zweitwichtigste ist die Freude am Leben.» Aber das sei ja jetzt nicht so geheim, meint er lachend. «Eine positive Einstellung hilft auch immer. Und Freunde sind wichtig», ergänzt Hedwig.

## **Wichtig: die Waage**

Es wird ja immer behauptet, dass die Ernährung auch im hohen Alter eine wichtige Rolle spiele. Auf sein Lieblingsessen angesprochen, sagt Hans: «Fondue und ein Glas Wein.» Der Weinkeller sei gefüllt, und sie

würden sich alle paar Tage ein Gläschen gönnen. Ein wichtiges Instrument sei für ihn immer die Waage gewesen. «Ich habe stets darauf geachtet, nicht mehr als 70 Kilo zu wiegen», erinnert er sich. «Darum gibt es heute auch nicht mehr allzu oft Fondue», sagt er lachend.

## **Seit 70 Jahren verheiratet**

Der 1923 in Österreich geborene Schaffhauser und die gebürtige Österreicherin sind seit 70 Jahren verheiratet. «Nicht viele machen uns das nach», sagt Hedwig mit einem Augenzwinkern. Auf die Frage, wie man es schafft, so lange glücklich verheiratet zu sein, sagt Hans weise: «Mit etwas Rück-

sicht auf den Partner, vor allem bei Streitfragen.»

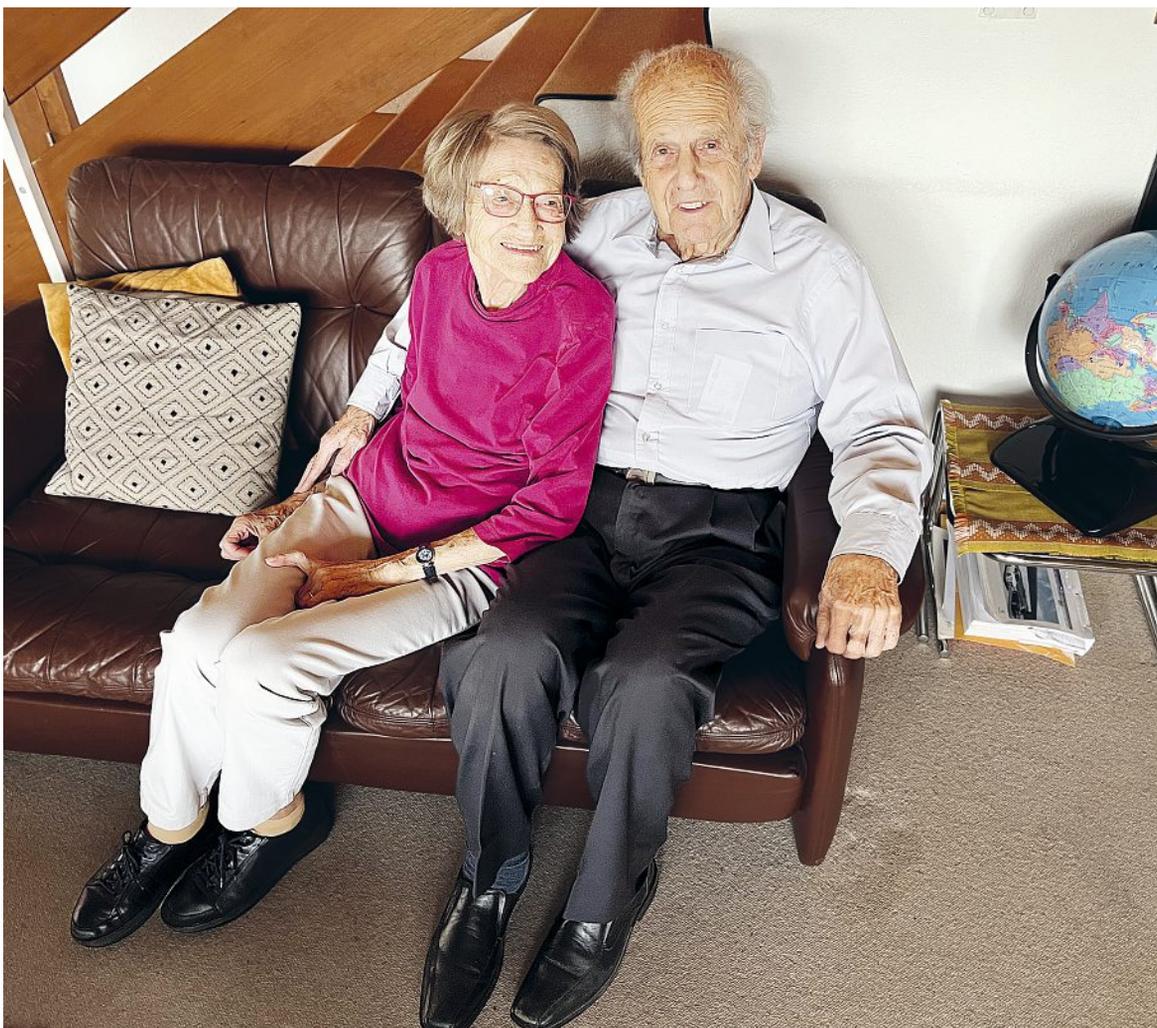
## **Am gleichen Ort aufgewachsen**

Die beiden sind im gleichen Dorf aufgewachsen, ohne jedoch voneinander zu wissen. Nachdem sein Vater gestorben war, kehrte Hans mit seiner Mutter nach Schaffhausen zurück. Er studierte an der ETH Chemie und arbeitete danach für ein kleines Aluminiumwerk in Österreich, eines der ersten auf der Welt. «Mein ganzes Leben lang habe ich mich mit Aluminium beschäftigt», erzählt er. Kennengelernt hätten sich die zwei in der Firma. Als sie in Lausanne Französisch lernte, besuchte er sie. «Mein österreichischer Dialekt hat es ihr wohl angetan», meint er schmunzelnd. Seit da sind sie ein Paar. Zwei Söhne und eine Tochter machten die Familie komplett.

## **Viel und gerne gereist**

Sein Beruf hat Hans rund um den Globus gebracht: Kanada, Indien, Südafrika, Venezuela, China, Norwegen, um nur einige Stationen zu nennen. Nach seiner Pensionierung – man höre und staune – war er als selbstständiger Berater weitere 30 Jahre berufstätig. «Richtig» pensionieren liess er sich erst vor fünf Jahren. Diese Zeit sei die schönste gewesen, meinte er. «So konnte ich meine Frau mit auf Reisen nehmen und ihr die Welt nochmals zu Füßen legen.»

Er sei immer sehr gerne gereist. «Das fehlt mir heute», sagt er wehmütig. Vor ein paar Monaten waren sie in Costa Rica. «Unsere Tochter traute mir das nicht mehr zu, und so reiste sie uns heimlich nach. Der Vorteil war, dass wir dann immer eine Chauffeuse dabei hatten», sagt er lachend. Einen grossen Reise-



Im gleichen Dorf aufgewachsen und seit 70 Jahren verheiratet: Hedwig und Hans Bohner.

Bild: gg



Hedwig und Heinz Bohner heirateten 1953 in Spiez.

Bild: Familialalbum

wunsch haben die beiden noch: Sie möchten nach Bogota, nachdem ihre Enkel davon geschwärmt haben.

#### Glück und Leid

Als Angestellter habe er viele Neider erlebt. «Die haben mir das Leben nicht einfach gemacht.» Eine schwere Erkrankung ihres Sohnes sei jedoch der grösste Schicksalsschlag in ihrem Leben gewesen. Als Glück bezeichnet Hans seine gute Ausbildung, und dass alle drei Kinder in der Nähe wohnen. Auch der Fortschritt sei für sie Glück. «Dank unserem Sohn sind wir auf dem neuesten Stand der Informatik.» Auf Laptop und Handy würden sie nur ungern verzichten.

#### Wünsche und Träume

Träume habe er keine mehr, «ich träume ja sowieso nie», sagt er sachlich. Aber Wünsche, ja, die habe er. «Als passionierter Ski-

fahrer möchte ich diesen Winter nochmals auf die Ski.» Er müsse aber zuerst noch seine Knochen-dichte messen, und wenn er dann grünes Licht von seinen Kindern bekomme, gehe er dieses Jahr in die Berge, erzählt der Urgrossvater mit leuchtenden Augen. Den Lützelsee mögen beide sehr gerne, und da geht Hans auch seinem zweiten Hobby, dem Schwimmen, nach.

Beide sind dankbar, dass sie immer noch gemeinsam Zeit verbringen können. Und dies in ihrem eigenen Haus, welches sie vor 40 Jahren gekauft haben. Noch länger leben, damit sie noch möglichst lange beieinander sein können, sei ihr innigster Wunsch. «Er ist schon ein interessanter Mann», schwärmt Hedwig.

Was für eine schöne Lebens- und Liebesgeschichte!

Gabriela Gasser

Anzeige

## Alles muss raus...



**HP. MEIER**  
Uhren & Schmuck  
Eichtalstrasse 7  
8634 Hombrechtikon  
Tel. 055 244 32 36



**bis 50%  
Rabatt**

**Nutzen Sie die Gelegenheit zu Weihnachten für tolle Geschenke mit Schmuck oder Markenuhren!**

**Wir hören Ende Mai 2024 nach 45 Jahren auf!**

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**







**Öffnungszeiten**  
Montag geschlossen  
Di-Fr Morgens 09.00-12.00  
Di/Do/Fr Mittags 14.00-18.00  
Sa 09.00-14.00  
Mittwoch Nachmittag geschlossen

**Aktuelles finden Sie wie immer auf unserer Website...** [www.meier-uhren.ch](http://www.meier-uhren.ch)



**Übernachten auf dem historischen Hof direkt am See**



Studio "Etzel"

Ferienmaisonette-Wohnung, verschiedene Studios und Doppelzimmer. Individuell und geschmackvoll eingerichtet.

**B&B Oberhaushof, 8714 Feldbach**  
**Telefon 079 571 31 14**  
**info@oberhaushof.ch, www.oberhaushof.ch**





**Fontana & Partner AG**  
Immobilien

**Kompetent und diskret**

8708 Männedorf • Telefon 044 922 40 60  
[www.fontana-partner.ch](http://www.fontana-partner.ch)



**Heizungen & Wärmepumpen**  
**Bodmer AG**

seit  
1935

8712 Stäfa  
Seestrasse 107  
Tel. 044 926 11 49

8708 Männedorf  
info@bodmerag.ch  
[www.bodmerag.ch](http://www.bodmerag.ch)

**Hofladen**

Mo–Sa: 8.00 bis 19.00 Uhr

**Wochenmärkte (März–Nov.)**

Rapperswil: Freitags 7.30 bis 11.00 Uhr

Stäfa: Samstags 8.00 bis 12.00 Uhr

**demeter**



**Schneewittchen & Wintersonne**

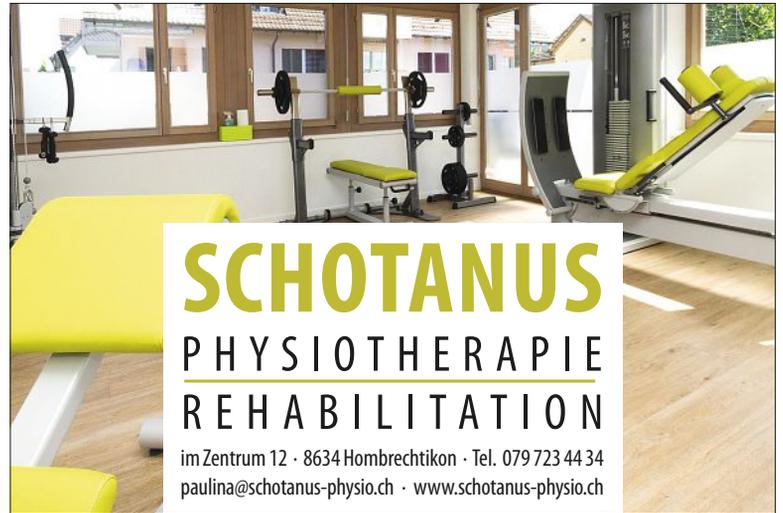
Jürgen Käfer, Demeter-Hof Breitlen

Hof Breitlen 5

8634 Hombrechtikon

Tel. 055 244 34 00

[info@demeterhof.ch](mailto:info@demeterhof.ch) | [www.demeterhof.ch](http://www.demeterhof.ch)



**SCHOTANUS**  
**PHYSIOTHERAPIE**  
**REHABILITATION**

im Zentrum 12 · 8634 Hombrechtikon · Tel. 079 723 44 34  
paulina@schotanus-physio.ch · [www.schotanus-physio.ch](http://www.schotanus-physio.ch)

**HAIR**  
★ **SALOON** ★

Hombrechtikon  
Telefon 055 244 10 03  
[www.hairsaloon.ch](http://www.hairsaloon.ch)



**KUNDENSCHREINEREI**  
**CHRISTEN GMBH**

- Schreinerarbeiten / Möbel
- Einbauschränke
- Küchenbau
- Badezimmermöbel
- Bodenbeläge
- Fenster

Schlatt 24, 8714 Feldbach, 055 244 47 52, 079 718 65 25  
[www.kundenschreinerei-christen.ch](http://www.kundenschreinerei-christen.ch)

Kunz & Partner  
**Maschinen und Werkzeuge**

**KÄRCHER**  
**Hochdruckreiniger**

Kompakt, robust, leistungsstark, langlebig  
Messing-Zylinderkopf mit Edelstahlkolben  
Druckabschaltung und Druckentlastung  
EASY!Force Pistole = ermüdungsfrei arbeiten  
mit 3-fach Düse und Dreckfräser

Beratung, Service und Verkauf

**Kunz & Partner**

**Etzelstrasse 33**

**8634 Hombrechtikon**

**055 244 46 53 [www.kunzundpartner.ch](http://www.kunzundpartner.ch)**



**«Im Röseligarten»**  
Bed & Breakfast

Zwei komfortable Zimmer mit eigenem Bad/WC, Gästeküche und Aufenthaltsraum in romantischem Ambiente. Separater Eingang, gedeckte Terrasse und Parkplatz.

**Romana Grosjean**

Oberwolfhauserstrasse 17a

8633 Wolfhausen

Telefon 055 243 46 46

info@roeseligarten.ch

[www.roeseligarten.ch](http://www.roeseligarten.ch)



# Mit Elan in eine weitere Schloss-Eisbahn-Saison

Seit dem 18. November 2023 ist die Schloss-Eisbahn in Grüningen wieder offen. Auch dieses Jahr hält der Vorstand an den bereits implementierten Energiesparmassnahmen fest. Und doch belasten die höheren Strompreise das Budget der Schloss-Eisbahn.

Nach der erfolgreichen Saison 2022/23 war der Entscheid über die Durchführung einer weiteren Saison schnell getroffen. Die Schloss-Eisbahn ist eines der Highlights im Winter in Grüningen, ermöglicht Kindern Sport und Bewegung an der frischen Luft und ist zu einem sozialen Treffpunkt geworden, den viele nicht mehr missen möchten.

## Stromsparen bleibt

Bewährt haben sich auch die Energiesparmassnahmen, die der Vorstand auch in der neuen Saison beibehalten hat. Das sind einerseits Massnahmen beim Aufbau, wie Schläuche und Puffertank isolieren und Kollektoren abdecken. Zudem wird der Chiller nachts abgeschaltet, es gibt reduzierte Öffnungszeiten bei der Schlossbar



Die Eisbahn wird in dieser Saison wieder überdacht sein. (Archivbild) Bild: zvg

und die Eisfläche ist durch eine Überdachung vor Sonneneinstrahlung geschützt.

## Überdachung hat sich bewährt

Neben zahlreichen Stromsparmassnahmen hat sich gerade die Überdachung des Eisfelds bewährt, da kein Anlass und kein Eisstockschiessen wegen Regen oder Schneefall abgesagt werden muss und die Arbeit der Eismeister

erleichtert wird. Der Vorstand hat deshalb beschlossen, die Überdachung neu sogar über die Eisfläche hinaus zu verlängern, damit auch Zuschauende von Wetterkapriolen verschont werden.

## Höhere Eintrittspreise wegen Stromkosten

Aufgrund der steigenden Kosten für Energie und Material musste der Vorstand der Schloss-Eisbahn

erstmals die Preise leicht anheben. So kostet der Eintritt für Erwachsene neu Fr. 8.- und für Kinder bis 16 Jahre neu Fr. 4.-. Die Preise fürs Eisstockschiessen, das wieder online gebucht werden kann, bleiben gleich.

## Schlossbar-Betreuung

Für den Betrieb der Schlossbar konnte wieder Hussein Al Haidar verpflichtet werden, der neu von Mirjam Egli, die ehemalige Gastgeberin vom Restaurant Sonnenhof, unterstützt wird. Ebenso kann der Vorstand erneut auf ein eingespieltes Team an helfenden Händen zählen. Er freut sich über alle, die mithelfen möchten.

Martina Gradmann

## SCHLOSS-EISBAHN

Bis 8. Februar 2024  
Im Hof der Schlosskirche,  
Kirchgass 5, Grüningen

[www.schloss-eisbahn.ch](http://www.schloss-eisbahn.ch)



Anzeige



## Top of Haushaltsgeräte in der Region

**R Hertig**  
ELEKTRO

Haushaltsapparate  
8632 Tann-Rüti

055 240 32 00  
elektrohertig.ch



SIEMENS

Electrolux

SCHULTHESS

LIEBHERR



**mistelapotheke**

## Grippe-Impfung

Ohne Anmeldung  
direkt in der Apotheke

Mistel-Apotheke, Kathrin Knechtle  
Rütistrasse 7b, 8634 Hombrechtikon

Telefon 055 244 38 18  
www.mistel-apotheke.ch

www.hypnosetherapie-feltre.ch

## HYPNOSETHERAPIE



«Befreie dich von Belastungen  
und entdecke deine Lösung  
im Unterbewusstsein.  
Hypnose wirkt!»

Doris Feltre  
OMNI Hypnosetherapeutin SBHV

**Jetzt neu in Stäfa**  
Hädelistrasse 9 • 076 320 01 34



Vinothek  
**WÄSPI**  
Zeit für Genuss

Im Zentrum 12 – Hombrechtikon  
www.vinothekwaespi.ch

## Repariere alles in Ihrem Haushalt

Allround-Handwerker  
Jeannot Hunziker  
Hombrechtikon

Telefon 055 240 16 64  
jeannothunziker@bluewin.ch



## Wir weisen Ihnen den Weg durch den Mediadschungel.

Mediaberatung • Mediaplanung • Dispositionen  
Inseratengestaltungen • Bannergestaltungen

**TUDORDIALOG**  
Marketing. Kommunikation. PR.

Telefon 043 542 55 17  
www.tudordialog.ch



## IMPRESSUM

Die «Ährenpost» ist eine Gratiszeitung für die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Hombrechtikon.

### HERAUSGEBERIN

Tudor Dialog GmbH  
Industriestrasse 37  
8625 Gossau ZH  
Tel. 043 542 55 17

redaktion@aehren-post.ch  
www.aehren-post.ch

### REDAKTION

Barbara Tudor, Leitung  
Gabriela Gasser  
Martina Gradmann

### DRUCKAUFLAGE

4700 Expl.

### VERTEILAUFLAGE (POST)

4500 Expl.

### ERSCHEINUNGSORT

Hombrechtikon und Feldbach

### ERSCHEINUNGSWEISE

6 Mal pro Jahr

### WEITERE INFOS & TARIFE

www.aehren-post.ch

### PRODUKTION, GRAFISCHE GESTALTUNG, DRUCK

FO-Fotorotar AG  
Gewerbstrasse 18  
8132 Egg ZH  
www.fo-fotorotar.ch

### ANZEIGENVERKAUF & BERATUNG

Tudor Dialog GmbH  
Industriestrasse 37, 8625 Gossau ZH  
Tel. 043 542 55 17

inserate@aehren-post.ch  
www.aehren-post.ch

### NÄCHSTE AUSGABE

Freitag, 9. Februar 2024

Annahmeschluss:

Freitag, 8. Januar 2024







garage bamert uster

# PROACE ELECTRIC

Null Emissionen.  
Bis 330 km Reichweite.  
2.5t Anhängelast.

☎ 044 905 20 30  
🏠 bamert.ch



10 JAHRE  
GARANTIE &  
ASSISTANCE

**JETZT  
PROBE  
FAHREN**

# IM HEUTE SPIEGELT SICH DAS GESTERN.

**Christian Süß**  
Heizungsinstallateur EFZ  
ehem. Lehrling, heute auf Kundenmontage

## ammann SCHMID

HEIZEN MIT VERSTAND.

ammann-schmid.ch

Der Nachwuchs bestimmt unsere  
Energiezukunft. Deshalb ist uns  
beim Wissenstransfer das Warum,  
also das Know-why, genauso  
wichtig wie das Know-how.

